

Dresdner Neueste Nachrichten

Unabhängige Tageszeitung.

Größte Verbreitung in Sachsen.

Redaktion und Hauptgeschäftsstelle Ferdinandstraße 4.

Beisprieger: Redaktion Nr. 18 897, Expedition Nr. 18 898, Verlag Nr. 18 528. Telegr.-Adr.: Neueste Dresden.

Die einjährige Abonnementzeit beträgt für Dresden und Vorort 1,20 M., für das Ausland 1,50 M. ...

Wannabreit: Im Dresden-Verlag monatlich 80 Pf., vierteljährlich 2,40 M., halbjährlich 4,80 M., jährlich 9,60 M. ...

Wieder zwei englische Dampfer versenkt

Neue Erklärungen Salandras. — Beschädigungen an einigen Stellen der äußeren Dardanellenforts. — Erfolgreiche Beschlezung russischer Kreuzer durch die Türken. — Verschärfung der Militärzensur in Japan.

Erfolgreiche Tätigkeit unfreier Unterseeboote.

Wiederum sind zwei englische Dampfer von unfreier Unterseeboote versenkt worden. Der Dampfer ...

17 vernichtete Dampfer einzeln aufgezählt

- „Dinora“, am 19. Februar vor Dieppe versenkt; „Camban“, am 20. Februar vor Anglesq versenkt; ...

Die Spernung der französischen Kanalarbeiten.

Frankreich ahmt bei allen Maßnahmen, die England gegen den deutschen Unterseebootskrieg trifft, das Vorbild seines Verbündeten nach. ...

Die Angelegenheit des norwegischen Dampfers „Regin“

Man hat immer mehr auf Ueber die Behauptungen der norwegischen Gesandtschaft in London wird berichtet: ...

Christiana, 27. Februar.

Die telegraphischen Nachrichten, die das Ministerium des Reichs von der Londoner Gesandtschaft erhalten hat, geht hervor, daß der Dampfer „Regin“ ...

Ein russischer Angriff in den Karpathen zurückgeschlagen.

Schwere Niederlage eines finnischen Schützenregiments. Wien, 27. Februar. Amlich wird verlautbart den 27. Februar mittags: An der polnisch-galizischen Front stellenweise lebhafter Geschützkampf. ...

Der Stellvertreter des Chefs des Generalstabes: v. Gdler, Feldmarschalleutnant.

istat in London nimmt an, daß das Schiff auf eine Mine gestoßen ist. Dieses Ergebnis steht in einem bezweifelnden Gegensatz zu den englischen, besonders den Reutersmeldungen, die den Verdacht zu erwecken suchen, daß sei der norwegische Dampfer von einem deutschen Unterseeboot absichtlich torpediert worden. ...

Die Flottenangriffe auf die Dardanellen.

Die mit außerordentlicher Gewalt erneuerten Beschlelungen der Dardanellen durch das englisch-französische Geschwader verdienen erhöhte Aufmerksamkeit. Die Feinde haben sich vorgenommen, die Dardanellen in ihrem Verzug zu treffen. ...

Japan's Vorgehen.

Im größten Teil unserer geistigen Ausgabe haben wir ein aus englischer Quelle stammendes Telegramm veröffentlicht, das von einer Besserung der Beziehungen zwischen Japan und China wissen will. ...

Japanische Kriegsvorbereitungen

berichtet: Mailand, 27. Februar. Corriere della Sera“ läßt sich aus Tokio melden: Das japanische Reichsamt „Kokumin Shinbun“ veröffentlichte eine amtliche Erklärung, wonach Japan keine Vermittlung einer dritten Macht im japanisch-chinesischen Konflikt zulasse. ...

der russische Widerhall

Wien, 27. Februar. Die russische Presse beurteilt die Lage im fernem Osten pessimistisch. Sie läßt durchblicken, daß sie mit einem chinesisch-japanischen Zusammenstoß rechnet. ...

Bereitetes Attentat auf das bulgarische Königspar.

Ein im Aufbruch stehendes Blatt veröffentlicht mit beherrschender Erlaubnis einen ausführlichen Bericht über ein noch rechtzeitig vereiteltes Komplott gegen das bulgarische Königspar, dessen Mitglieder Russenfreunde sind. ...

Der zweite Akt des japanischen Raubzuges.

China hat nichts zum Schutze des Reichstums, das ihm unendlich vielen Nutzen gebracht hat, gewollt, es hat alle Uebergriffe Japans gleichgültig hingelassen. ...

Der zweite Akt des japanischen Raubzuges.

China hat nichts zum Schutze des Reichstums, das ihm unendlich vielen Nutzen gebracht hat, gewollt, es hat alle Uebergriffe Japans gleichgültig hingelassen. ...

Welchen Abschnitt des Österreichisch-serbischen Feldzuges, der er selbst zu seiner Veranschaulichung und immer wieder aufgeschobener Offenbarung schreite. Das die Dardanellen der Befreiung nicht handhaben können, unterliegt dem 'Welt Journal' zufolge — seinem Zweifel. ...

Er hob in seiner Rede hervor, daß die innere Politik des Reiches nicht nur ein Hindernis für die äußere Politik, sondern auch ein Hindernis für die inneren Reformen sei. ...

Der Dank des Kaisers an Hindenburg und Ludendorff

Dem Generalfeldmarschall v. Hindenburg wurde seine Ernennung zum Chef des 2. Kaiserlichen Infanterieregiments Nr. 117, wie die Kriegszeitung des 'Kaiserlichen' berichtet, in nachfolgender Weise von Sr. Majestät bekanntgegeben: ...

Nachtkampf und Sturmangriff

Die Nacht vom 27. auf den 28. Februar war ein Tag der größten Anstrengung für die deutschen Truppen. ...

Eine Erklärung des preussischen Ministers des Innern über die Wahlrechtsreform

In der verstorbenen Budgetkommission habe ich auf Anregung der Kommission über die Wahlrechtsreform der Minister des Innern, daß es bei seiner früheren Abweisung im Reichstag ...

Die Verluste der Franzosen

In einer vom französischen Kriegsministerium angeordneten, vorläufig nicht für die Öffentlichkeit bestimmten Zusammenstellung wird, wie die 'Morgenpost' ...

Serbische Verleumdungen

Das Wiener 'A. N. O.'-Bureau schreibt: Das Serbische Propagandabüro in Wien am 24. Februar, daß die bei dem jüngsten albanischen Einfall ...

Reine deutschen Flieger über Holland

* Amsterdam, 27. Februar. Die niederländische Regierung hatte gestern auf die Vermutung hin, daß in der Nacht vom 19. zum 20. Januar deutsche Luftfahrzeuge über niederländisches Gebiet hinwegzogen ...

Letzte Nachrichten und Telegramme

Keine deutschen Flieger über Holland. * Amsterdam, 27. Februar. Die niederländische Regierung hatte gestern auf die Vermutung hin, daß in der Nacht vom 19. zum 20. Januar deutsche Luftfahrzeuge über niederländisches Gebiet hinwegzogen ...

Eine neue Rede Salandras

Salandras ergriff in der Kammer nochmals das Wort und führte aus: Die moralische Verantwortlichkeit wird nicht durch Waffenvermehrungen und ...

Serbische Verleumdungen

Das Wiener 'A. N. O.'-Bureau schreibt: Das Serbische Propagandabüro in Wien am 24. Februar, daß die bei dem jüngsten albanischen Einfall ...

Reine deutschen Flieger über Holland

* Amsterdam, 27. Februar. Die niederländische Regierung hatte gestern auf die Vermutung hin, daß in der Nacht vom 19. zum 20. Januar deutsche Luftfahrzeuge über niederländisches Gebiet hinwegzogen ...

Letzte Nachrichten und Telegramme

Keine deutschen Flieger über Holland. * Amsterdam, 27. Februar. Die niederländische Regierung hatte gestern auf die Vermutung hin, daß in der Nacht vom 19. zum 20. Januar deutsche Luftfahrzeuge über niederländisches Gebiet hinwegzogen ...

Ein Vertrauensvotum für Salandra

* Rom, 27. Februar. Im Namen der politischen Sozialisten veranlaßte Turati, daß auf die Tagesordnung vom Dienstag anstatt des Vertrauensvotums das Budget des Ministeriums des Innern gesetzt werde, damit die Erfolge der Regierung, die darauf hinarbeiten, ...

Serbische Verleumdungen

Das Wiener 'A. N. O.'-Bureau schreibt: Das Serbische Propagandabüro in Wien am 24. Februar, daß die bei dem jüngsten albanischen Einfall ...

Reine deutschen Flieger über Holland

* Amsterdam, 27. Februar. Die niederländische Regierung hatte gestern auf die Vermutung hin, daß in der Nacht vom 19. zum 20. Januar deutsche Luftfahrzeuge über niederländisches Gebiet hinwegzogen ...

Letzte Nachrichten und Telegramme

Keine deutschen Flieger über Holland. * Amsterdam, 27. Februar. Die niederländische Regierung hatte gestern auf die Vermutung hin, daß in der Nacht vom 19. zum 20. Januar deutsche Luftfahrzeuge über niederländisches Gebiet hinwegzogen ...

Ein Vertrauensvotum für Salandra

* Rom, 27. Februar. Im Namen der politischen Sozialisten veranlaßte Turati, daß auf die Tagesordnung vom Dienstag anstatt des Vertrauensvotums das Budget des Ministeriums des Innern gesetzt werde, damit die Erfolge der Regierung, die darauf hinarbeiten, ...

Serbische Verleumdungen

Das Wiener 'A. N. O.'-Bureau schreibt: Das Serbische Propagandabüro in Wien am 24. Februar, daß die bei dem jüngsten albanischen Einfall ...

Reine deutschen Flieger über Holland

* Amsterdam, 27. Februar. Die niederländische Regierung hatte gestern auf die Vermutung hin, daß in der Nacht vom 19. zum 20. Januar deutsche Luftfahrzeuge über niederländisches Gebiet hinwegzogen ...

Letzte Nachrichten und Telegramme

Keine deutschen Flieger über Holland. * Amsterdam, 27. Februar. Die niederländische Regierung hatte gestern auf die Vermutung hin, daß in der Nacht vom 19. zum 20. Januar deutsche Luftfahrzeuge über niederländisches Gebiet hinwegzogen ...

Ein Vertrauensvotum für Salandra

* Rom, 27. Februar. Im Namen der politischen Sozialisten veranlaßte Turati, daß auf die Tagesordnung vom Dienstag anstatt des Vertrauensvotums das Budget des Ministeriums des Innern gesetzt werde, damit die Erfolge der Regierung, die darauf hinarbeiten, ...

Serbische Verleumdungen

Das Wiener 'A. N. O.'-Bureau schreibt: Das Serbische Propagandabüro in Wien am 24. Februar, daß die bei dem jüngsten albanischen Einfall ...

Reine deutschen Flieger über Holland

* Amsterdam, 27. Februar. Die niederländische Regierung hatte gestern auf die Vermutung hin, daß in der Nacht vom 19. zum 20. Januar deutsche Luftfahrzeuge über niederländisches Gebiet hinwegzogen ...

Letzte Nachrichten und Telegramme

Keine deutschen Flieger über Holland. * Amsterdam, 27. Februar. Die niederländische Regierung hatte gestern auf die Vermutung hin, daß in der Nacht vom 19. zum 20. Januar deutsche Luftfahrzeuge über niederländisches Gebiet hinwegzogen ...

Ein Vertrauensvotum für Salandra

* Rom, 27. Februar. Im Namen der politischen Sozialisten veranlaßte Turati, daß auf die Tagesordnung vom Dienstag anstatt des Vertrauensvotums das Budget des Ministeriums des Innern gesetzt werde, damit die Erfolge der Regierung, die darauf hinarbeiten, ...

Serbische Verleumdungen

Das Wiener 'A. N. O.'-Bureau schreibt: Das Serbische Propagandabüro in Wien am 24. Februar, daß die bei dem jüngsten albanischen Einfall ...

Reine deutschen Flieger über Holland

* Amsterdam, 27. Februar. Die niederländische Regierung hatte gestern auf die Vermutung hin, daß in der Nacht vom 19. zum 20. Januar deutsche Luftfahrzeuge über niederländisches Gebiet hinwegzogen ...

Letzte Nachrichten und Telegramme

Keine deutschen Flieger über Holland. * Amsterdam, 27. Februar. Die niederländische Regierung hatte gestern auf die Vermutung hin, daß in der Nacht vom 19. zum 20. Januar deutsche Luftfahrzeuge über niederländisches Gebiet hinwegzogen ...

Ein Vertrauensvotum für Salandra

* Rom, 27. Februar. Im Namen der politischen Sozialisten veranlaßte Turati, daß auf die Tagesordnung vom Dienstag anstatt des Vertrauensvotums das Budget des Ministeriums des Innern gesetzt werde, damit die Erfolge der Regierung, die darauf hinarbeiten, ...

Serbische Verleumdungen

Das Wiener 'A. N. O.'-Bureau schreibt: Das Serbische Propagandabüro in Wien am 24. Februar, daß die bei dem jüngsten albanischen Einfall ...

Reine deutschen Flieger über Holland

* Amsterdam, 27. Februar. Die niederländische Regierung hatte gestern auf die Vermutung hin, daß in der Nacht vom 19. zum 20. Januar deutsche Luftfahrzeuge über niederländisches Gebiet hinwegzogen ...

Letzte Nachrichten und Telegramme

Keine deutschen Flieger über Holland. * Amsterdam, 27. Februar. Die niederländische Regierung hatte gestern auf die Vermutung hin, daß in der Nacht vom 19. zum 20. Januar deutsche Luftfahrzeuge über niederländisches Gebiet hinwegzogen ...

Ein Vertrauensvotum für Salandra

* Rom, 27. Februar. Im Namen der politischen Sozialisten veranlaßte Turati, daß auf die Tagesordnung vom Dienstag anstatt des Vertrauensvotums das Budget des Ministeriums des Innern gesetzt werde, damit die Erfolge der Regierung, die darauf hinarbeiten, ...

Serbische Verleumdungen

Das Wiener 'A. N. O.'-Bureau schreibt: Das Serbische Propagandabüro in Wien am 24. Februar, daß die bei dem jüngsten albanischen Einfall ...

Reine deutschen Flieger über Holland

* Amsterdam, 27. Februar. Die niederländische Regierung hatte gestern auf die Vermutung hin, daß in der Nacht vom 19. zum 20. Januar deutsche Luftfahrzeuge über niederländisches Gebiet hinwegzogen ...

Letzte Nachrichten und Telegramme

Keine deutschen Flieger über Holland. * Amsterdam, 27. Februar. Die niederländische Regierung hatte gestern auf die Vermutung hin, daß in der Nacht vom 19. zum 20. Januar deutsche Luftfahrzeuge über niederländisches Gebiet hinwegzogen ...

Größe Polierwerkzeug bei Gumbatz... Kupfer-, Messing-, Zinn-, Silber-, Goldschmelzer...

Dreher und Schlosser... Chemische Fabrik von Heyden, A.-G., Halberstadt.

Schlosser u. Schmiede... Strohhut- und Filzhutfabrik...

Schuhmacher... Eduard Hammer G. m. b. H., Hamburger Straße 14.

Kontordienner... Tischler u. Arbeiter...

SARRASANI sucht Pferdewärter... Sofortige Meldungen im Circus-Bureau.

Tücht. Elektromonteur... Granitschriftstauer...

Tücht. Tapezierer... Schriftführer u. Schreiner...

Tücht. Schneider... Querschnitt-Schneidbänke...

Nähmaschinen-Reparateur... Schneider od. Bauhofsloher...

Sattler... Schmied od. Bauhofsloher...

Schmied od. Bauhofsloher... Schneider...

Schneider... Krüger, Schloßstraße 6...

Tüchtiger Möbelpolierer... Krüger, Schloßstraße 6...

Schmied od. Bauhofsloher... Schneider...

Schneider... Krüger, Schloßstraße 6...

Schneider... Krüger, Schloßstraße 6...

Schneider... Krüger, Schloßstraße 6...

Junge Burschen... Glasfabrik Dresden, Freiburger Str. 91.

Stadt- u. Theater-Orchester Sagan (Mied.-Schles.)... Schüler...

Schüler... Dresdner Eisenhochbau G. m. b. H., Radebeul.

Lehrling... Apotheken-Hausbursche...

Albingia... Lehrling...

Lehrling... Lackfabrik Curt Gündel...

Lehrling... Tischlerlehrling...

Lehrling... Maschinenbaulehrling...

Lehrling... Fleischerlehrling...

Lehrling... Schneiderlehrling...

Lehrling... Schneiderlehrling...

Lehrling... Schneiderlehrling...

Lehrling... Schneiderlehrling...

Lehrling... Schneiderlehrling...

Lehrling... Schneiderlehrling...

Lehrling... Schneiderlehrling...

Lehrling... Schneiderlehrling...

Lehrling... Schneiderlehrling...

Buchhalterin... mit schöner Handschrift, möglichst auch...

Lageristin... Kautmännischer Verband für weibliche Angestellte E. V.

Geübte Garnierinnen und eine Stepperin... E. Küchenmeister, Zirkusstrasse 15.

Strohhutmaschine-Näherinnen... Handnäherinnen...

Strohhutnäherinnen, Handnäherinnen... E. Küchenmeister, Zirkusstrasse 15.

eine energische Frau... Residenz-Kaufhaus, Hauptkasse, 4. Stock.

Perfekte Binderin... Hausmädchen...

Putzarbeiterin... Hausmädchen...

Als Schriftsetzerlehrling... Schneiderin...

Arbeitsmädchen und Frauen... Schneiderin...

Geübte Näherinnen... Schneiderin...

Schneiderin... Damen...

Damen... Schneiderin...

Schneiderin... Schneiderin...

Schneiderin... Schneiderin...

Schneiderin... Schneiderin...

Schneiderin... Schneiderin...

Schneiderin... Schneiderin...

Intell. strebsamer Mann... Tüchtiger f. Bonbonkocher...

Tüchtiger f. Bonbonkocher... Zu vermieten...

Zu vermieten... Wohnungen...

Wohnungen... Mohnstraße 30...

Mohnstraße 30... Druckerei-Buchbinder...

Druckerei-Buchbinder... Herrschaftl. Kutscher...

Herrschaftl. Kutscher... Konditor...

Konditor... Landhaus...

Landhaus... Schöne Landwohnung...

Schöne Landwohnung... Freiberger Str. 45...

Freiberger Str. 45... Zöllnerstraße 32, 2...

Zöllnerstraße 32, 2... Freiberger Strasse 21...

Freiberger Strasse 21... 4-Zimm.-Wohnung...

4-Zimm.-Wohnung... Sonn. Wohnungen...

Sonn. Wohnungen... Reinhardtstraße 5...

Reinhardtstraße 5... Hammerstraße 11...

Hammerstraße 11... Mittel Weitenerstr. 47...

Mittel Weitenerstr. 47... Schandauer Straße 22...

Nachrichten und... Am Morgen...

Am Morgen... Am Morgen...

Am Morgen... Am Morgen...

Am Morgen... Am Morgen...

Am Morgen... Am Morgen...

Am Morgen... Am Morgen...

Am Morgen... Am Morgen...

Am Morgen... Am Morgen...

Am Morgen... Am Morgen...

Am Morgen... Am Morgen...

Am Morgen... Am Morgen...

Am Morgen... Am Morgen...

Am Morgen... Am Morgen...

Am Morgen... Am Morgen...

Am Morgen... Am Morgen...

Am Morgen... Am Morgen...

Am Morgen... Am Morgen...

Am Morgen... Am Morgen...

Wohnungen und Läden... Palmtzer Straße 49... 6. Meißner Str. 7, 2.

Schwarz-Weiß Die große Mode für das Frühjahr. Kleiderstoffe - Seidenstoffe - Blusenstoffe - Kostümstoffe Jackenkleider - Kleider - Blusen - Kostüm-Röcke.

Des Ar ego höher sind besonders hübsche Wohnungen in unzerstörten Häusern für sofort an geeigneten in Vöbten... in Strehlen

Sommer's Konfirmanden-Stiefel bewahren sich stets aufs beste durch ihre bekannt guten Paßformen und billigen Preislagen.

Villa Weinbergstr. 100... Glisenstraße 54... Ijcnstr. Stube

Wilsdruffer Straße 1... Wilsdruffer Straße 31... Kesselsdorfer Straße 14



Wohnung... Kellerräume... Hausmannsposten

Stube, Kammer, Keller... Hausmannsposten... 220 Mark

Lager-Räume... Gustav Liebig... Mietgesuche

Zum 1. April... Nasenröte... Fabrik Reste

Wohnung... Kellerräume... Hausmannsposten

Stube, Kammer, Keller... Hausmannsposten... 220 Mark

Lager-Räume... Gustav Liebig... Mietgesuche

Zum 1. April... Nasenröte... Fabrik Reste

Wohnung... Kellerräume... Hausmannsposten

Stube, Kammer, Keller... Hausmannsposten... 220 Mark

Lager-Räume... Gustav Liebig... Mietgesuche

Zum 1. April... Nasenröte... Fabrik Reste

Wohnung... Kellerräume... Hausmannsposten

Stube, Kammer, Keller... Hausmannsposten... 220 Mark

Lager-Räume... Gustav Liebig... Mietgesuche

Zum 1. April... Nasenröte... Fabrik Reste

Wohnung... Kellerräume... Hausmannsposten

Stube, Kammer, Keller... Hausmannsposten... 220 Mark

Lager-Räume... Gustav Liebig... Mietgesuche

Zum 1. April... Nasenröte... Fabrik Reste

ALSBERG_s

DRESDEN

grosser Verkauf zu

DRESDEN

Volkstümlichen Preisen.

Gewohnte Erfolge in dieser Zeit zu erzielen erfordern ganz besondere Anstrengungen, was wir bei dieser Verkaufsveranstaltung berücksichtigen, deshalb bieten wir enorme Vorteile

Grosse Posten

Stoff-Handschuhe

Damen-Handschuhe, vorzügliche Trikot-Qualitäten, in braunen und grauen Farben, teils mit Futter nur Paar **48, 42, 30** ⚡

Damen-Handschuhe, Leder im., in weiss und eleganten grauen Farbtönen, mit hübschen Metallknöpfen, nur Paar **55** ⚡

Damen-Handschuhe, Trikot mit Leder im., Plüsch- oder gestricktem Wollfutter nur Paar **1.70, 1.45, 1.25, 85** ⚡

Damen-Handschuhe, Trikot in hübschen braunen Farben mit schwarzen Knöpfen und Cordel-Aufnähten nur Paar **85** ⚡

Damen-Handschuhe, Leder im., in weiss und eleganten grauen Farbtönen, mit hübschen Metallknöpfen, nur Paar **1.15**

Damen-Handschuhe, Trikot mit Leder im., Plüsch- oder gestricktem Wollfutter nur Paar **1.25**

Leder-Handschuhe

Glacéhandschuhe f. Damen, neueste Farbsortiment, 2 Druckknöpfe Paar nur **1.90, 1.35**

Glacéhandschuhe f. Damen in moderner Frühjahrsfarben, mit Stepp- u. Kordel-aufnähten, Paar nur **2.90, 2.40**

Waschlederhandschuhe, für Damen, erst prima Qual., 2 Druckknöpfe, weiss, gelb Paar nur **2.90**

Herrnhandschuhe, echt dänisch Leder, starke Qual., in dunklen Strassenfarben Paar nur **1.45**

Konfirmanten-Handschuhe in Zwirn, Trikot u. reiner Seide, Paar von **2.75 bis 50** ⚡

Konfirmanten-Glacéhandschuhe für Knaben und Mädchen Paar nur **1.45**

Regenschirme

Regenschirme für Damen, vorzügliche Halbselbe, mit Futteral, gross. Stocksortiment, nur **3.90, 2.95**

Regenschirme für Damen u. Herren, vorzügliche Halbselbe, mit reiner Seide, Futteral, schönes Stocksortiment, Garantiequalität . . . nur **4.75**

Regenschirme für Damen u. Herren, vorzügliche reine Seide, mit Futteral, Garantiequalität, nur **6.25**

Regenschirme für Damen u. Herren, extrafeine prima Halbselbe, mit Futteral, Garantiequal., nur **7.00**

Regenschirme für Damen u. Herren, prima reine Seide, mit Futteral, elegantes Stocksortiment, Garantiequalität nur **9.75**

Regenschirme für Kinder, grosse Auswahl nur **2.20, 2.90, 2.50, 1.35**

Schürzen

Blusen-Schürzen aus vorzüglichen Baumwollstoffen, hübsche, gestreifte Muster, mit Besatz und Tasche nur **1.05**

Blusen-Schürzen aus prima **Crotone**, blau mit weissen Tupfen, reich garniert, 110 cm weit nur **2.70, 2.15, 1.75**

Blusen-Schürzen aus prima **Satinstoff**, in hübschen Tüpfel-Designs, reich garniert, nur **1.95**

Kleider-Schürzen blusenartig, mit 1/2-Aermel, reich mit Besatz und Knöpfen garniert, aus prima, hübsch gestreiften Baumwollstoffen, nur **2.95**

Mädchen-Schürzen, leicht angestaubt, aus prima Baumwollstoffen, 50-90 cm lang, in 8 Serien nur **1.35, 85, 58** ⚡

Knaben-Schürzen, 45, 50, 55, 60 cm lang, aus vorzüglichen Baumwollstoffen, mit Besatz und 2 Taschen nur **40** ⚡

Schlupf-Beinkleider prima Trikot, mit reinesidene Tafelband - Schleißen, in vielen Farben nur **2.45, 1.95, 1.65, 1.45, 1.05**

Wäsche-Stoffe

Hemdentuch, 80 cm breit, vorzügliche Elsässer Fabrikate, mittel- und starkfädig nur Meter **57, 50, 45, 35** ⚡

Wäschetuch, 82 1/2 cm breit, elegante mittelfädige Spezialmarke „Edeltuch“, nur Mtr. **58** ⚡

Stangenleinen, meist Elsässer Qualitäten, in neuen Streifen 130 cm breit nur **85** ⚡ 82 1/2 cm breit nur Meter **80, 75, 55** ⚡

Bettendamast, beste Elsässer und süddeutsche Qualitäten, besonders glanzreich 130 cm breit nur **85** ⚡ 82 1/2 cm breit nur Meter **95, 80, 55** ⚡

Linon und Dowlas, teils Elsässer Qualitäten, teils westfälische Ware, Bielerfelder Ausrüstung 145 cm breit nur Meter **1.35** und **88** ⚡ 130 cm breit nur **75** ⚡ 82 1/2 cm breit nur Meter **70, 60, 50** ⚡

Bettuch-Crotone, allerbeste Elsässer und süddeutsche Qualität, Wars, schwere Qualitäten, 150 und 160 cm breit, nur Meter **1.35, 1.25, 95** ⚡

Bettuch-Dowlas, schwere Augsburger Qualitäten, 150 cm breit, nur Meter **1.25** und **1.05**

Bettuch-Halbseinen, erstklassige, westfälische u. Bielerfelder Qualitäten, 150 und 160 cm breit, nur Meter **1.35, 1.50, 1.25**

Körper-Barchent, 73 1/2 cm breit, vorzügliche westfälische Qualitäten, nur Mtr. **55** u. **39** ⚡

Finette-Barchent, 80 1/2 cm breit, beste Elsässer Qualität, nur Mtr. **1.05, 95, 85, 70** ⚡

Hemden-Barchent, ungebleicht, 73 1/2 cm breit, hervorragende westfälische Qualitäten, nur Meter **62, 52, 35** ⚡

Pique-Barchent, bestes süddeutsches Fabrikat, neueste Muster, ca. 75 1/2 cm breit nur Meter **68, 70, 52** ⚡

Wäsche-Stickerei

wird bedeutend teurer. Wir kauften schon im September v. J. einen Riessaposten von ca. **35 000 Meter** bester **Piauerer Fabrikate**, welche wir zu **riesig billigen Preisen** zum Verkauf stellen.

Ballst-Stickerei in reicher Muster-Auswahl Stück 4 1/2 Meter **58** ⚡

Ballst-Stickerei und -Einsätze, im Muster zusammenpassend Stück 4 1/2 Meter **1.15**

Madapolam-Stickerei in ca. 50 versch. Mustern Stück 4 1/2 Meter **90** ⚡

Madapolam-Einsätze in reich. Must.-Auswahl Stück 4 1/2 Meter **1.05**

Madapolam - Stickerei, schöne breite Ware Stück 4 1/2 Meter **1.35**

Madapolam-Stickerei u. -Einsätze, im Muster zusammenpassend Stück 4 1/2 Meter **1.95**

Madapolam - Stickerei, schöne breite Ware St. 4 1/2 Mtr. **2.95, 2.75, 2.50**

Ballst-Unterrockstickerei, plissiert, zirka 25 cm hoch Stück 2 1/2 Meter **1.15**

Madapolam - Doppeltstoff-Languetten, mit und ohne Lech Stück 4 1/2 Meter **95, 85** ⚡

Barmer Wäschebogen, mit und ohne Pant 55 ⚡ Stück 10 Meter **55** ⚡

Damen-Wäsche

Damenhemden aus vorzüglichem Wäschetuch oder Körperbarchent, teils mit Languetten, teils mit reichen Stickereien nur **2.65, 2.45, 1.90, 1.40, 1.25**

Fantasihemden aus elegantem feinfädigen Wäschetuch, mit breiten Stickerei-Einsätzen u. Spitzen nur **2.45, 1.85**

Beinkleider, teils Bündchen-, teils Knieform, aus feinsten Wäschestoffen oder weissen Körperbarchent, teils mit breiter Stickereispitze, Einsätzen und Börtchen nur **2.90, 2.10, 1.70, 1.25**

Stickerei-Röcke mit hohen Stickerei-Volants, teils mit breiten Stickerei-Einsätzen, teils mit Seidenbanddurchzug, von **8.75 bis 2.25**

Wäsche-Garnituren aus vorzüglichem Wäschetuch, Hemd u. Kniebeinkleid, mit breiten Stickereien u. Wäschebörtchen besetzt, nur **4.25**

Wäsche-Garnituren aus vorzüglichem Renforcé, Hemd und Beinkleid, mit breiten aparten Stickereien und Einsätzen, mit Wäschebörtchen garniert nur **7.50**

Grosse Posten

Strumpfwaren

Annöh-Füsse, schwarz und leder, gänzlich nahtlos Paar **20** ⚡

Damen-Strümpfe, schwarz und leder, nahtlos, echtfarbig, vorzügliche Qualitäten Paar **75, 58, 38, 30** ⚡

Damen-Strümpfe, starke baumw. Qualität, gerastriert, echt diamantschwarz, verstärkte Ferse und Spitze Paar **88** ⚡

Damen-Strümpfe, echt Mako, nahtlos, verstärkte Ferse u. Spitze, besonders haltbar Paar **1.05, 85** ⚡

Damen-Strümpfe, Flor und Musselina, dünne Gewebe, echtschwarz, Doppel-Sohle u. verstärkte Hochferse Paar **1.45, 1.25, 1.05, 80** ⚡

Damen-Strümpfe, Wolle, schwarz u. leder, nahtlos, teils bestickt, teils m. Streifen Paar **1.75, 1.35, 1.05, 95** ⚡

Alleinverkauf für Dresden.

Etagen-Strümpfe „Ideal“

6fach, 4fach, 2fach, D. R. G. M. Nr. 614532, in schwarz weiss, leder, silbergrau.

In prima Baumwolle, Paar **95** ⚡

In prima Flor, Paar **1.65**

In prima Seidenflor, Paar **1.95**

In reiner Seide, Paar **2.95**

Kinder-Strümpfe, vorzüglicher Schulhalter, 5fach Mako-Schillergarn, gänzlich nahtlos, verstärkte Ferse und Spitze, echtschwarz

Grösse	1	2	3	4	5	6
Paar	60 ⚡	68 ⚡	75 ⚡	82 ⚡	90 ⚡	98 ⚡
Grösse	7	8	9	10	11	
Paar	1.05	1.15	1.25	1.35	1.45	

Korsetten

Korsetten, prima Dreil., hervorragend im Sitz, teils languettiert, teils mit breiter Spitzen-Garnitur, nur **2.95**

Korsetten, Strapazier-Korsett, natur- und lederfarbig, Dreil. mit 1 P. Halter, waschbar mit den Stangen, nur **4.50**

Korsetten aus prima grau Dreil., mit extra breiten Spitzen und breiter Schleiße garniert nur **5.75**

Korsetten aus prima grau Dreil., oben garniert mit breiter Festonspitze nur **6.25**

Korsetten aus prima silbergrau Dreil., mit breiter Spitze und Seidenband-Garnierung, 1 Paar Halter, waschbar mit den Stangen nur **7.50**

Korsetten aus elegant hellblau Jacquard-Stoff, mit 2 P. Halter, sehr fein ausgestattet, waschbar mit den Stangen nur **11.75**

Herren-Artikel

Modernste Krawatten, letzte Neuheiten, Binder, und Regatta, nur **1.75, 1.35, 95, 75** ⚡

Hosenträger, neue gute Qualitäten in Gort mit auswechselbaren Patten und Gummihosenträger Paar nur **1.75, 1.35, 95, 85** ⚡

Serviteurs in weiss und farbig, weisse Damast, Pique und glatt nur **1.20, 90, 75, 60, 45, 35** ⚡

Moderne Oberhemden, farbig, vorzügl. Qualitäten mit Ersatzmanschett, nur **6.25, 4.75, 4.25**

Oberhemden, weisse, Piquefalt- und Damastfalt-Einsätzen, gute Qualitäten . . . nur **5.00, 4.90, 3.90**

Konfirmanten-
Manschetten Paar **30** ⚡ Serviteurs mit Kragen **45** ⚡ Krawatten **55** ⚡ **35** ⚡

Hosenträger Paar **95** ⚡ **75** ⚡ Oberhemden mit Piquefalt **3.25**

Winter-Unterzeuge

Normalhemden, Jacken und Hosen

sehr preiswert.

38600

ALSBERG_s

DRESDEN · grosser Verkauf zu · DRESDEN

Volkstümlichen Preisen.

Günstige Kaufgelegenheiten

Jackenkleider

blau, aus prima reinwoll. Cheviot, Revers und Rücken mit Handfliegen und Knopfgarnierung. Jackett auf Seide nur **13.50**

Jackenkleider

reinwoll. Cotelé in schwarz, marine und grün, Blusenform, mit Gürtel, Seidenpaspel und vielen Handfliegen, Rock mit Sattel zum Knöpfen . . . nur **29.50**

Jackenkleider

marine und schwarz, prima reinwoll. Kammgarn, mit Sattelmiederrock und Säumchen, mit aparter Handfliegengarnierung, Jackett auf Seide . . . nur **35.-**

Kleiderröcke

neue Form, mit Knopf-, Soutache- und Fliegengarnierung, mit Riegel, in kleinen hübschen dunkel-karierten Stoffen nur **4.25**

Kleiderröcke

neue moderne Form, mit Handfliegen- und Knopfgarnierung, mit Riegel und Säumchen, aus neuesten grau-karierten Stoffen nur **4.75**

Kleiderröcke

prima Qualität, in braunen oder grauen dunkel-karierten Mustern, zum Durchknöpfen, mit Gürtel nur **7.75**

Sportjacken

aus reinwollenen Stoffen, Raglanfassen, in vielen modernen Farben nur **9.75**

Konfirmanten - Kleider

und

Entlassungs-Kleider

nur Neuheiten in den modernsten Stoffen und Macharten
In jeder Preislage

Strassenkleider

Eolienne, den Zeiten entsprechend solide Farben und Fassons von 48.- bis **24.-**

Sportjacken

reizende neue Formen, einfarbig oder kariert von 29.- bis **12.75**

Reinw. Tuch-Capes

in alten modernen Farben, wie blau, braun, bordo, türkis, mode, tango, grün, sowie kariert nur **13.75, 9.75, 7.75** **4.75**

Schwarz-weiss karierte Bluse

Raglanform, mit schwarzem Kragen, grosser Kravatte und schwarzen Aermelstulpen, mit Blenden- und Knopfgarnierung nur **2.10**

Schwarz-weiss karierte Bluse

aus gewebtem Stoff, mit langem Aermel, weissem Kragen und Weste, Aermelstulpen und Knopfgarnierung nur **2.95**

Schwarz-weiss karierte Bluse

reine Wolle, mit weissem Kragen, Manschetten und Paspel, Raglanfassen, mit Molréeschleife und Knopfgarnierung nur **5.25**

Schwarz-weiss karierte Bluse

reine Wolle, Raglanfassen, mit langem Aermel, mit weissem Kragen und Manschetten, Atlasgarnierung, Atlaseschleife und Atlasknöpfe nur **6.75**

Ganz besonderer Gelegenheitskauf

Mädchen-Mäntel

feldgrün, aus reinwollenem Tuch, mit blauem oder rotem Kragen und Paspel, Grösse 2 nur **14.-**
jede weitere Grösse 1.00 teurer

Reinseidene Japonbluse

weiss, waschbar, ganz bestickt, Raglanfassen, mit reichem Durchbruch, Weste und Revers, mit grossen Knöpfen zum Durchknöpfen nur **6.75**

Reinseid. Paillettebluse

gestreift, in hübschen Streifen, Raglanfassen, mit langem Aermel, weissseidenem Kragen und Manschetten nur **6.75**

Reinseid. Paillettebluse

schwarz-weisses Blockkaré, Raglanfassen, mit weissem Kragen und Aermelstulpen nur **8.75**

Frühjahrs-Neuheiten

**in tausendfacher Auswahl
in allen Abteilungen**

Grosse Posten

Kleiderstoffe

Frühjahrs-Neuheiten

Schwarz-weiss

die grosse Mode, doppeltbreit, bis 130 cm breit, für Blusen, Kleider, Kleiderröcke und Jackenkleider geeignet Meter von 6.75 bis **78.4**

Schotten

blaugrün und farbig, für Blusen und Kleider geeignet, prachtvolle, neue Muster Meter von 4.75 bis **95.4**

Konfirmanten-Stoffe

Cheviot, schwarz u. farbig, reine Wolle, erstklassige Qual., 108/110 cm breit, Meter **2.25, 1.95, 1.45, 1.15**

Satintuch, schwarz und farbig, doppeltbreit und 108/110 cm breit, reine Wolle Meter **2.25, 1.75**

Popeline, schwarz u. farbig, 108/110 cm breit, erstklassige Qualitäten, Meter **2.25, 1.85**

Selbe - Samt

Schotten, reine Seide, blaugrün u. in prachtvollen Farbestellungen, Meter **2.35 und 2.10**

Velvet, schwarz und farbig, erstklassige rheinische Qualitäten, Meter **1.75 und 1.30**

Körper-Samt für Kleider, allererstklassige Qualitäten, florant, nicht ansaffend . Meter **3.50 und 2.90**

Damen-Moden

Westen für Blusen in Glasbatist und Ripé . **3.50, 2.95, 2.75, 1.60, 95.4**

Unterzieh-Blusen, Tüll, weiss, ocre, schwarz, glatt und getupft, apart gearbeitet **3.25, 2.45, 1.95, 1.35, 85, 55.4**

Spachtelkragen für Blusen, in verschiedenen Formen, besonders preiswert . Stück **80.4**

Neue Waschstoffe

Crepons, allerbeste Qualitäten in riesigen Farbassortimenten Meter **72 und 42.4**

Cotelé, das Neueste für Blusen, prima Qualität, in divers. Farb., Meter **1.25**

Crepe Hamerschlag, das Neueste für Blusen, in weiss, marine, beige, hellblau und blau ss. 105 cm breit . Meter **1.95**

Berufsliste Nr. 114 der Rgl. Sächs. Armee.

1. Kompanie: ... 2. Kompanie: ... 3. Kompanie: ... 4. Kompanie: ... 5. Kompanie: ... 6. Kompanie: ... 7. Kompanie: ... 8. Kompanie: ... 9. Kompanie: ... 10. Kompanie: ...

11. Kompanie: ... 12. Kompanie: ... 13. Kompanie: ... 14. Kompanie: ... 15. Kompanie: ... 16. Kompanie: ... 17. Kompanie: ... 18. Kompanie: ... 19. Kompanie: ... 20. Kompanie: ...

21. Kompanie: ... 22. Kompanie: ... 23. Kompanie: ... 24. Kompanie: ... 25. Kompanie: ... 26. Kompanie: ... 27. Kompanie: ... 28. Kompanie: ... 29. Kompanie: ... 30. Kompanie: ...

31. Kompanie: ... 32. Kompanie: ... 33. Kompanie: ... 34. Kompanie: ... 35. Kompanie: ... 36. Kompanie: ... 37. Kompanie: ... 38. Kompanie: ... 39. Kompanie: ... 40. Kompanie: ...

41. Kompanie: ... 42. Kompanie: ... 43. Kompanie: ... 44. Kompanie: ... 45. Kompanie: ... 46. Kompanie: ... 47. Kompanie: ... 48. Kompanie: ... 49. Kompanie: ... 50. Kompanie: ...

Katzensprungpflaster hilft gegen Rheumatismus, Gicht u. Brustleiden.

Preis 35. Als Feldpostsendung geeignet. In den Apotheken vorrätig.

Advertisement for 'Katzensprungpflaster' (cat jump plaster) with various sub-sections: Lederabfälle, Glühstrumpfasche, Starke, Nörbe und Stifen, Drehsessel, Eäke aller Art, Schuppen, Sionino, Bandonion, Zahle hohe Preise, Pferde-Geschirre, Wilh. Schwartz, 3 oder 4 Etid.

Advertisement for 'Hammer' field post mail shoes. Title: 'Feldpost-Sendungen'. Features: 'Reitstiefel in braun und schwarz', 'Vorschriftsmäßige Felddienststiefel', 'Sporen - Gamaschen - Lederöl', 'Einlegsohlen - Sporenlleder'. Address: 'Pragerstr. 24.'.

Advertisement for 'Hammer' shoes with various notices: 'Heiratgesuche', 'Witwer', 'zu verheiraten', 'glückliche Ehe', 'Reell!', 'Heirat'.

Advertisement for 'Glück gegen Glück!' and 'Petroleum'. Includes sections for 'Pensionen', 'Land', 'Kartoffel-Land', 'Zimmermann', 'Möbel, Schuhwaren', 'Suche Telefonschlüssel', 'Für Zuckerkrank', 'Hausfrauen!', 'Versand-Bedarfsartikel', 'Mädchen'.

SLUB logo and text: 'Wir führen Wissen.' and 'http://digital.slub-dresden.de/id490223001-1915022802/11'

Vereine

Tonkünstlerverein zu Dresden. Der dritte Musikabend...

Literarische Gesellschaft E. V. Gedicht des 1. März abends...

Monatsversammlung. Am 1. März c. Hauptversammlung...

Monatsversammlung. Am 1. März c. Hauptversammlung...

Monatsversammlung. Am 1. März c. Hauptversammlung...

Monatsversammlung. Am 1. März c. Hauptversammlung...

Monatsversammlung. Am 1. März c. Hauptversammlung...

Monatsversammlung. Am 1. März c. Hauptversammlung...

Monatsversammlung. Am 1. März c. Hauptversammlung...

Monatsversammlung. Am 1. März c. Hauptversammlung...

Monatsversammlung. Am 1. März c. Hauptversammlung...

Monatsversammlung. Am 1. März c. Hauptversammlung...

Monatsversammlung. Am 1. März c. Hauptversammlung...

Monatsversammlung. Am 1. März c. Hauptversammlung...

Monatsversammlung. Am 1. März c. Hauptversammlung...

Monatsversammlung. Am 1. März c. Hauptversammlung...

Aufruf.

Die Kriegsorganisation Dresdner Vereine, in der unter dem Allerhöchsten Protektorate Seiner Majestät des Königs und unter dem Ehrenvorsitze Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Prinzessin Johann Georg alle Kreise der Bevölkerung sich vereinigt haben, um zur Linderung der Kriegsnot in unserer Stadt beizutragen, bedarf zur Erfüllung dieser Aufgabe erheblicher weiterer Mittel.

Sie wendet sich deshalb hiermit erneut an die Einwohner unserer Stadt mit der Bitte, dieses Liebeswerk durch freiwillige Geldspenden zu fördern, wie dies schon bisher in dankenswerter Opferwilligkeit geschehen ist.

Zur Entgegennahme solcher Spenden wird von der Kriegsorganisation **Montag den 1. März und Dienstag den 2. März d. J. eine Hausammlung**

veranstaltet. Bittet jeder nach seinen Kräften dazu beitragen, daß die Kriegsorganisation auch für die weitere Dauer des Krieges ihre Aufgaben zu erfüllen vermag und jede jeder hierdurch auch zu seinem Teile der unaussprechlichen Dankbarkeit Ausdruck verleihen, die wir unsern wackeren Truppen dafür schuldig sind, daß sie uns vor den unmitteibaren Greueln des Krieges bewahrt und in monatelangen Kämpfen unerschütterliche Tapferkeit bewiesen und glänzende Erfolge errungen haben, die mit Gottes Hilfe ein siegreiches Ende dieses schrecklichsten aller Kriege verheißen.

Die Kriegsorganisation Dresdner Vereine.
Oberbürgermeister Dr. Beutler.

Gewerbe-Verein.
Montag den 1. März abends 8 Uhr: **Versammlung.**

Kakao
Bismann, Dresden.

Königshof
Neute 2 Abschieds-Vorstellungen des Deutschen Kriegsspiel-Ensembles.

Verammlung.
Vortrag des Herrn Studienrat Prof. Dr. U. Müller: „Bau u. Pflege der Mutterbrüste; eine Wästel unsterilisiert.“

KNOKE & DRESSLER
Dresden-Alstadt
König-Johann-Str., Ecke Pflanzl.

„Sei getreu bis in den Tod!“
4 Bilder aus dem belandten Fronttheater u. d. v. Front. 1. Bild: Neutralität? 2. Bild: Die deutschen Barbaren. 3. Bild: Unser Frontretro. 4. Bild: Im Zehnergraben. Nachmittags kleine Preise. 1 Stück frei!

Verammlung.
Montag den 8. März Vortrag des Herrn Schriftführer Dr. Gern. Dönges: „Die Halbesfelder u. die „Kärl.“ (Mit Bilds.)

KNOKE & DRESSLER
Dresden-Alstadt
König-Johann-Str., Ecke Pflanzl.

„Sein ganzes Glück.“
Gastspiel des Dresdner Schö-n- u. Lustspiel-Ensembles. Sprechend: Richard Stenz u. u.

C.A. Bauer,
Dresden-N., Hauptstr. 27.
Größtes Spezialhaus für alle Musikwaren mit eigener Fabrikation und Reparaturwerkstatt. Begründet 1870.
Bauers Musik- und Sprechapparat „Engelharfe“ in höchster Vollendung. Querschalig, mit neuem, geräuschlos arbeitendem Schalltrichter, 4 u. 5 Stimm. 125 cm. „Bauers Goldklang-Lauten“ von 25.- an. Mandoline, Gitarren, Bauers Gitarre-Zithern, 10 cm in 10 cm, von 8.50 an. Mund- und Ziehharmonikas, Trommeln, Pfeifen usw.

In jedem Geschäft der Lebensmittelbranche erzielte ich in diesem Jahre einen Umsatz von 600000.
Bananen-Mehl, Marke „Melban“
in großen 1-Pfd.-Kartons zum Preise von 50 Pf., die Konsumenten muss es nur wissen, dass man den Artikel kauft. Jeder Haushalt ist heute ständiger Abnehmer, denn dieses Mehl ist leicht verdaulich und in jeder Weise wie Weizenmehl für Back- und alle Haushaltzwecke vortrefflich geeignet. - Wegen Vergebung weiterer Verkaufsstellen beliebe man sich mit mir in Verbindung zu setzen.
R. Engelmann Dresden, Gneisenaustrasse 12.

R. H. Gerdes,
Kinderwagen, Kinderstühle, Kinderbetten, Kinderpulte, Klappwagen.

Glosseum-Theater
Freiburger-Pl. 20
Nur noch bis mit Montag!
Ein Meisterwerk
ist der viertellige Roman:

Das Opfer einer hohen Frau.
In der Hauptrolle: Betty Nansen.
Zeppelin-Angriff auf England.

Das führende Licht-Spiel-Haus der Residenz.
UT
Licht-Spiele

Dresden-A., Waisenhausstr. 22.
Telephon 17387.
Der ausserordentliche Beifall, dessen sich die Vorstellungen des dieswöchigen Spielplans erfreuen, veranlasst uns, den Besuch derselben nochmals besonders zu empfehlen.

Vor allen Dingen errogen **Der dramatische Schläger:**
Ein Charakter
mit Waldemar Psylander und Ebba Thomsen in den Hauptrollen, sowie

das grossartige Lustspiel:
Der Stolz der Firma
oder
Die Geschichte eines Lehrlings
das besondere Interesse der Besucher!

Voranzeige:
Ab Freitag den 5. März
sind wir in der angenehmen Lage, dem hochgeschätzten Publikum der Residenz eine Vorführung bieten zu können, die geradezu einzig ist. Wir hegen keinen Zweifel, dass diese Filmschöpfung **ungeteilten Beifall** ernten wird.

Der hervorragende Film enthält die hochinteressanten Aufnahmen von der **Nordpol-Expedition**
des kühnen Jägers und Forschers
Kapitän E. F. Kleinschmidt,
und zwar unter dem Titel:
Kapitän Kleinschmidts Polar-Jagden.

Eine reiche Fülle wunderbarer Jagdbilder aus den arktischen Regionen gleitet an uns vorüber. Dieselben legen Zeugnis ab von der unermüdbaren Energie, grossen Geschicklichkeit sowie unerschütterlichen Kaltblütigkeit des erfahrenen Weidmanns und Forschers!
Besuchen Sie bitte unsere weiteren Inserate. **D. D.**

Lagerleben im Schützengraben.
Der musikal. Moritz ist angekommen.

Morgen Montag **Weltrestaurant Spatenbräu**
Waisenhausstr. 18
Doppel-Konzert
Eintritt frei.

Café Esplanade
wieder eröffnet. 628
Zitronenstr. 19. Gde. Kallert.
Zweizehnten neue, prächtige 1918.

SARRASANI
Sonntag den 28. Februar
2x
das ungekürzte 65635
Riesen-Programm

Gastspiel des Dresdner Schö-n- u. Lustspiel-Ensembles.
Sprechend: Richard Stenz u. u.

„Die Gouvernante“ von Theodor Körner.
Hedra-Branden und Frank Bergmann.
Eintrittspreise: Mk. 0.50, 1.00, 1.50, Klub- und Korbsessel 2.00. 6544

Bräutermöbel.
Für die Brautjungfer. 65635

Linermanns Weinrestaurant.
„Zur Johannberger Hölle“
jetzt Marienstrasse 28 jetzt. 65635

Tränkners Möbelfabrik
Götlicher Str. 21/23.
Möbelwerke, Reparaturen, Bespannung u. Verfertigung frei.

Buntes Theater
im Tivoli-Palast
Direktion: Herm. Hoffmeister.
Heitere deutsche Künstler-Abende.
Sonntag den 28. d. M.
Grosse Abschieds-Vorstellung
des gesamten Künstlerpersonals, u. a.

Bräutermöbel.
Für die Brautjungfer. 65635

„Die Gouvernante“ von Theodor Körner.
Hedra-Branden und Frank Bergmann.
Eintrittspreise: Mk. 0.50, 1.00, 1.50, Klub- und Korbsessel 2.00. 6544

Bräutermöbel.
Für die Brautjungfer. 65635

Bräutermöbel.
Für die Brautjungfer. 65635

Bräutermöbel.
Für die Brautjungfer. 65635

Bräutermöbel.
Für die Brautjungfer. 65635

Bräutermöbel.
Für die Brautjungfer. 65635

Bräutermöbel.
Für die Brautjungfer. 65635

Königl. Opernhaus. Montag, 1. März 1915: Gefährten.

Königl. Schauspielhaus. Montag, 1. März 1915: Die Frau von heute.

Residenz-Theater. Montag, 1. März 1915: Operette in drei Akten.

Albert-Theater. Montag, 1. März 1915: Die Frau von heute.

Central-Theater. Montag, 1. März 1915: Rund um die Liebe.

Central-Theater. Montag, 1. März 1915: Rund um die Liebe.

Central-Theater. Montag, 1. März 1915: Rund um die Liebe.

Central-Theater. Montag, 1. März 1915: Rund um die Liebe.

Central-Theater. Montag, 1. März 1915: Rund um die Liebe.

Central-Theater. Montag, 1. März 1915: Rund um die Liebe.

Central-Theater. Montag, 1. März 1915: Rund um die Liebe.

Große musikalische Gedenkfeier für unsere gefallenen Helden. Dresden Singakademie. am Freitag, den 3. März 1915, pünktlich 7 Uhr abends.

Die Ausstellung bleibt nur noch kurze Zeit geöffnet. Ausstellung für Verwundeten- und Krankenfürsorge im Kriege. Kunstakademie - Brühlsche Terrasse.

Vorträge in der Aula der Technischen Hochschule. Beginn abends 8 Uhr. Montag den 1. März: Generaloberarzt Dr. Weber, Berlin.

Central-Theater. Ab Sonntag den 28. Februar täglich abends 8 Uhr. „Rund um die Liebe“.

Gewerbehaus. Heute Sonntag: Zwei große Konzerte des Gewerbehaus-Orchesters. Volkswohl-Saal.

Kgl. Konservatorium III. Prüfungskonzert mit Orchester. Freitag, 5. März, abends 8 Uhr.

Zoologischer Garten. Aquarium - Terrarium. Sonntag den 28. Febr. nach 5 Uhr. Grosses Konzert.

Victoria-Salon. Heute 2 große Abschiedsvorstellungen. 4 Uhr (Heute Pause) und 8 Uhr (sonstige Vorst.).

Vortrag der Gehe-Stiftung. Sonnabend, den 5. März, abends pünktlich 8 Uhr.

Grosse Wirtschaft. Königl. Grosser Garten. Kaffee-Konzert. Sonntag - Montag - Mittwoch - Freitag.

Volkswohl-Theater. Sonntag den 28. Februar nach 8 Uhr: Die Frau von heute.

Dresdner Galtow-Adolf-Zweigverein. Critischer Vortrag: „Gut Herz“.

Kriegs-Vortrag Unter Hindenburgs Fahnen. Vortrag von Paul Lindenberg. Ca. 100 farbige Lichtbilder.

Landesausschuss für Kriegshilfe. Donnerstag den 4. März 1915 abends 7/8 Uhr im Vereinshaus.

Morgen! Artur Schnabel und Carl Flesch. (Klavier) Einziger Sonatenabend (Violine).

Nächsten! Kothe. Zum ersten Mal: Neue Kriegs- und Soldatenlieder.

Zum Besten ostpreussischer Flüchtlinge. Mittwoch, 10. März, 8 Uhr. Vortrags-Abend.

Nächsten Sonntag! Paris und London. Lichtbildern. Persönliche Eindrücke im Dezember 1914.

Dresdner Kunstgenossenschaft. Kammermusik-Abend. Striegler - Reiner - Rokohl - Schilling.

Großes Konzert zum Besten des Vincentius-Vereins. Herr Königl. Hofkapellmeister H. Kutzschbach.

Brü... Sie haben... Der Kaiser bei seinen Truppen... Die Bekannte Schriftsteller... Landesausschuss für Kriegshilfe... Morgen!... Nächstes... Zum Besten ostpreussischer Flüchtlinge... Nächstes Sonntag... Dresdner Kunstgenossenschaft... Großes Konzert... Vincentius-Vereins... Tymiens Thalia-Theater... Pianines... H. Hoffmann... Konfirmanden- und Prüfungs-Anzüge...

Brüder im Schicksal.

Von Kurt Moreck.

Sie sahen im Sommerabend auf der Terrasse der weißen Villa am Dügel. Velle flirrte Frau Leonies Silberlösel an die kleine Tischplatte, und die Sigaretten glühten wie Rubine zwischen den Fingern der beiden Herren.

Georg v. Wehner sah nachlässig in den Korbgefäß zurückgelehnt. Schwelgerisch lautete er auf das Gespräch, das zwischen Leonie und seinem kleinen Freunde Dugo Panzner lebhaft geworden war, und er hatte das peinliche Gefühl, als ob dieses Gespräch seine Gegenwart ignoriere und ihn in einem gewissen Sinne ausschließe. Etwas Ueberwachen, Pomerandes trat plötzlich in seine Räume und entriß ihm der Schlafheit, in die ihn ein helber Tag gefüllt.

Dugo Panzners Sigarette war erloschen. Ein bitteres Pächeln huschte sehr um Georgs Mund, als er dem Freunde sein Feuerzeug reichte, und seine Stimme lang bellte.

„Danke“, sagte Dugo ein wenig verwirrt und ließ das Feuerzeug aufkommen, um eine neue Sigarette anzuzünden.

Georg v. Wehner betrachtete Leonie, die in dem weichen Schilf harrte und einen unbefriedigten Blick auf Dugos Gesicht richtete, während ein dunkler Jagd um ihren sinnlich geschwundenen Mund trat.

„Guten Sie still, Dugo!“ belohnte sie lächelnd, und sah an Georg wendend, sagte sie: „Hörst du nicht, daß Dugo dir erzählt?“ Dugo lächelte, aber sie bemerkte: „Nein, nein! Es ist wirklich so...“

Er ließ die Asche von seiner Sigarette. „Ich finde nicht, daß Dugo mir erzählt“, sagte er kurz, aber seine Stimme klang so fremd, daß Leonies Blick sein Gesicht suchte, das unter einer Schattenspitze lag.

„Aber er erzählt dir dennoch“, beharrte sie trotzig. „Nur der Witz fehlt, und dann hast du schon graues Haar an den Schläfen.“

Da setzte Georg sich mit einem Knick in seinem Knie aufrecht und sagte:

„Menschen sollten einander nie gleichen.“

„Was ist dabei?“ meinte Leonie.

„Es ist unheimlich“, sagte Georg, und als spräche er nur für sich, fuhr er fort: „Felix v. Wehner wäre vielleicht ein glücklicher Mensch geworden, hätte ihm nicht ein anderer zum Verwechseln ähnlich gesehen.“

„Felix?“ fragte Leonie. „Was bedeutet das?“

Da sagte Georg, den Blick im Dunkel gerichtet: „Felix v. Wehner war ein Vetter meines Vaters, der um die Wende dieses Jahrhunderts auf einem seiner Güter in Tirol lebte. Er hatte über dreißig Jahre mit einigen Dienern in der Einsamkeit gelebt, in Einfachheit und Wassern. Und dies allein, weil er das fatale Schicksal gehabt, einem andern Menschen ähnlich zu sein...“

Er schloß seine Sigarette hinter sich in den Garten und legte die Arme übereinander, während er einen Augenblick nachdenklich und kumm war.

„Ich bin gespannt auf die Zusammenhänge in dieser Geschichte“, sagte Dugo, während er Leonies Hand betrachtete, die sein und bleich auf der Tischplatte ruhte.

Georg fuhr fort: „Der junge Felix v. Wehner — so hieß der Vetter meines Vaters — stand als Offizier der kaiserlichen Kavallerie in Wien in Garnison. Er war ein männlich schöner, ritterlicher und leidenschaftlich mit regen Sinnen dem Leben zugewandter Jüngling. Dank seinen weltmännlichen Umgangsformen fand er Eingang in die besten und angesehensten Kreise der Kaiserstadt. Ein Freund führte ihn eines Tages in den Salon einer Frau v. Wehner.“

Diese Dame gehörte nun wohl nicht zur ersten Gesellschaft der Stadt, aber sie führte ein Haus im großen Stile, wie es deren in jeder Weltstadt neben dem traditionellen und aristokratisch gefärbten gibt. Leonie v. Wehner.“

Hier unterbrach ihn Leonie mit dem ein wenig verwundert klingenden Ausdruck: „Leonie?“

Georg kreuzte sie mit einem kurzen Seitenblick. „Leonie“, sagte er, „sie hieß Leonie, wie du. Und sie hatte außer diesem Namen noch das irritierende Blond des Dantes mit dir gemein. Sie war eine hervorragende Schöne und noch ziemlich junge Frau.“

In diese Frau nun verliebte sich der jugendlich umgähnte Felix gleich bei seiner ersten Begegnung. Er ließ ihr seine heftigen Gefühle in galanter Weise deutlich werden, aber er tauchte sich in ihrer Bereitwilligkeit; denn sie blieb kühl und zurückhaltend und verlangte einen langen, hingebenden Dienst um das Gelingen ihrer Schönheit.

Und Felix nahm die Lüge, aber dennoch peinlichen Augen eines solchen Dienstes auf sich, indem er hoffte, so eines Tages auch erstrebte Ziel zu gelangen.

Da tauchte plötzlich in der Wiener Gesellschaft ein Hauptmann Lauer Eischaler auf, der aus einer billigen Garnison um besonderer Verdienste willen in die Residenz versetzt und demselben Regiment zugewiesen worden war, dem Felix angehörte. Der Hauptmann erschien auch im Hof der Frau v. Wehner. Dort fand er sehr bald Beachtung, und es dauerte kaum einige Wochen, so galt er in der Gesellschaft als Geliebter der schönen Frau. Der oberer lehrte beide, die beiden sogar bei einer Urmannung überführt haben.

Felix litt unglücklich „unter diesen Umständen und das Fieber der Eifersucht brannte in seinen Adern. Trotzdem war es ihm unmöglich, sich von Leonie einfach loszusagen oder ihr Haus zu meiden. Wollte er auf ihren bloßen Anblick nicht verzichten, so mußte er sich mit dem Nebenbuhler darin teilen.“

So kam es, daß sogar ein Scheln von Freundlichkeit die beiden Männer miteinander verband. Einmal Abends, als Felix und Eischaler, mit einigen andern Gästen von der Gesellschaft getrennt, unter Leonies Augen in einem unbefangenen Gespräch saßen, rief Frau v. Wehner nach einigen prächtigen Blicken plötzlich aus:

„Ich möchte Ihnen eine Entdeckung! Unser Weinmann v. Wehner gleicht dem Hauptmann Eischaler, sah wie ein Bruder dem andern. Sehen Sie doch!“

In diesem festlichen Zustand, da selbst der alte Stolz in ihm gebrochen schien, schloß er sich, einer fremdartigen Regung folgend, einer an den Hauptmann an. Mit ihm konnte er doch umwelts von Leonie sprechen, sich mit ihm in ihre Nähe teilen. So schamlos und demütig war der Versuchung geworden.

Aber eines Tages bürnte die alte jugendliche Leidenschaft sich wild in ihm auf und machte aus dem schmachvollen Ansehen eines Mannes, der sich täuhte: Dand die Zeit herantreiben.

Es war in einer Sommernacht; Frau v. Wehner wohnte draußen auf ihrem Landgut, eine Stunde von der Residenz. Felix und Hauptmann Eischaler hatten mit Kameraden einen Abendritt gemacht und dann die gegen Mitternacht in einem Wägenhof vor der Stadt geschickt.

Enthaltend blickte er auf, tief nach seinem Pferd und wollte sich trotz des Widerwinds der Freunde entsorgen. Er wollte noch einen Umweg nach Hause nehmen, sagte er.

Da sprach Felix v. Wehner an seine Seite. „Kamerad, ich habe mit. Ich begleite Sie ein Stück, wenn's verheißt ist.“

Eischaler nickte; nicht gern; aber er konnte dem Freunde die Bitte nicht abschlagen. Also ritten sie Seite an Seite.

Felix wußte, in welcher Richtung Eischalers Umweg gehen sollte, und obwohl es ihm Dual war, den andern auf diesem Wege zu begleiten, folgte er doch dem ersten Impuls und einem unerklärlichen inneren Gefühl. Schwelgerisch ritt er dem untern Mondlicht aufblühenden Fluß neher. Und während Felix das an seiner Seite hingelende Profil Eischalers mit lauernden Blicken umstrahlte, raufte der Foh durch sein Blut und pulsierte seine Seele auf.

Während sie eine gute Weile still wortlos dahingefahren waren, wandte der Hauptmann sich plötzlich um und sagte: „Hörst du nicht, daß Dugo dir erzählt?“

Da durchfuhr ein wilder, roter Gedanke Felix von Wehners gepulstetes Hirn. Dieser Worte unheimlicher Dohn griffete den gedachten Willen in ihm auf und betete ihn in eine rasche, jähe Tat hinein. Seine Hand suchte nach der Sattelkante und rief die Pistole heraus. Ein Schuß durchschlug die Kammer. Eischaler ließ einen Augenblick über sich im Sattel seines leuchtenden Pferdes und starrte Felix an, dann allit er mit einem Gurgelstöhnen und einem frampigen In-Bis-Luft-Geiseln selbster zu Boden.

Felix brauchte ein paar Minuten, um sich zu fassen und seine Handlung zu begründen. Dann fand er neben Eischaler, tief in ein Bettel des Todes. Er rührte sich nicht und war still wie die Nacht. Da erstreckte ihm Felix kurz entzückten seines Hauptmanns, riefte den eigenen Herunter und legte seinen Arm um ihn. Er sah ein, daß er sich hatte und ein wenig blutig war. In der fremden Tote hat ein Schicksal.

Mit diesem Augenblick schlug das Fieber der Liebe in Felixes Blut. Er versah die Tat, den Hauptmann, alles; er wußte sich auf sein Pferd und hegte es in die Richtung von Frau Wehners Landgut. Ein einziger Schuß schloß in seinem Ohr; eine letzte Hoffnung ließ seine Pulse schlagen und senkte ihn an, das Räubere zu wagen.

Euchlich lag er vor sich das Haus aufstehen. Mit einem heilen Feuer im oberen Stockwerk, dem Feuer von Leonies Zimmer. Felix verließ das Ziel zu den letzten Sprünge; er hatte das Gefühl, als würde er dort hinter dem walt in die Nacht stürzenden Herunter erwartet. Er sagte zur hinteren Gartenpforte, als hätte er gewußt, daß sie offen stand. Nachdem er das Pferd angebanden, schloß er weiter, holte die im Schatten über ein paar Beute, fand aber endlich die Türe, die sein Schicksal ihm öffnete.

Während letztere sich Felix durch die dunklen Flure und Treppen. In seiner Erregung dachte er kaum daran, daß der Heirath ihm mißlingen könnte; aber er stürzte vor der Erschütterung der bevorstehenden Begegnung mit Leonie, und er zweifelte fast an der Kraft, seine Rolle zu Ende führen zu können.

Euchlich stand er vor Leonies Türe, hörte sie ungeduldig und erwartungsvoll durchs Zimmer schreiten. Will verzwweifelter Anstrengung drückte er seinen Körper und öffnete.

Einem Augenblick sah er, als sie sich leicht überreicht umarmte, in Leonies Augen. Sie hatte ein hartes Spitzengewand um die herrlichen Schultern geworfen und lächelte ihm glücklich entgegen.

„Kamerad! Geliebter!“ küßte sie und hing die Arme um Felixes Hals.

Er fand verwirrt und betäubt, atmete Wärme und Duft ihres Körpers, und ihm schwindelte fast vor beströmendem Glück. Dann bemerkte er sich rasch, daß er nicht kommen dürfe. Jetzt müsse er hinaufgehen, das Licht löschen, Leonie hinsetzen in seine lebenslustige Wiebegrüßung und ihr mit seinen Härtlichkeiten die Bekanntheit für das Härtliche nehmen.

Leonies Gesicht ähnelte noch unter seinen Rücken. Da sah er plötzlich in einem Ausblick dicht hinter dem blonden Scheln von Leonies Haar das Gesicht eines Dritten, der ihm bleich und drohend aus dem Halb-dunkel entgegenstarrte.

In diesem Moment ließ Leonie ihn los, und nun sah er, daß jener andere der getötete Hauptmann war. Felix wollte ihn anrufen, aber ein furchtbares Entsetzen umklammerte während seine Kehle. Er warf seinen Körper zurück, krampte die Finger in die Luft und hüte aus dem Zimmer.

In der furchtbaren Anspannung seiner gereizten Nerven hatte der arme es ganz übersehen, daß er vor einem großen Spiegel stand, der ihm nur sein eigenes Bild zeigte.

Und er war wahrhaftig geworden, als er eben sein steifes Gesicht erblickte... „Georg v. Wehner erregte, und einen Augenblick hörte man nur Leonies erregten Atem.“

Dann küßte sich Dugo Panzner leise, als erwache er aus einer Betäubung, und sagte mit überredender Stimme: „Dieser Felix v. Wehner hat das Schreckliche erlebt, das man darüber den Versuch verliert...“

„Ja, es ist furchtbar“, sprach Leonie, und ihre Schalter ähnelten, als fröte sie mitten in der Sommernacht.“

Georg v. Wehner blickte kurz und scharf in die Gesichter Leonies und seines Freundes. „Es ist wahr“, sagte er. „Geben wir uns Haus!“

Eine Stunde später betrat Georg v. Wehner wieder allein die Terrasse und blieb in den stillen Garten hinunter. Als er Dugo Panzner auf einer Bank im Mondlichte sitzen sah, trat er lächelnd heran. „Ich vermehre, dich hier zu finden“, sagte er. „Mein Gesicht leidet dir nun den Schlaf.“

Der Freund wehrte ab. „Es ist die Schwüle“, sagte er. „In den Aimmern wird einem zu eng; wenn man liegt, senkt sich die Decke herab auf die Brust...“

„Dugo Panzner schaute verwirrt auf. „Ich das der Sinn dieser Geschichte?“ sagte er nach einem kurzen Bekommen.

Georg blickte über ihn hinweg und antwortete: „Ja, ich verheißt ihn so... Die Frau verrät einen Mann, wenn sie ihn in einem andern Menschen Gesicht wiedererkennen will.“

Jetzt begriff Dugo Panzner und erhob sich. Er stand dicht vor Georg und sah in sein Gesicht, entschloßenes Gesicht. „Ich verheißt“, sagte er. „Darum alle diese Geschichte.“

„Vielleicht habe ich sie nur erfunden“, sagte Georg und starrte Dugo aus hingerauten Augen an. „Für sich sehr unvorsichtig gewesen in diesen letzten Tagen, für beiden. Unvorsichtig ist nur die Leidenschaft. Und Leonie hängt an, die grauen Haare an meinen Schläfen zu bemerken. — Wir haben uns also verstanden, mein Freund? Wenn ich zu diesem Mittel greife, so ist es, weil es uns beiden gleiche Chancen gibt. Es ist ja noch nicht angedacht, wen von uns beiden es trifft. — Auf Wiedersehen also. Gute Nacht!“

Am nächsten Morgen reiste Dugo Panzner ab; abends fuhr Georg v. Wehner, zu Wehner, nach Wien.

„Und den Dugo bringst du mit“, hat Leonie. „Er hat verprochen, das er wiederkommt.“

Zwei Tage später kehrte Georg v. Wehner allein auf sein Landgut zurück, läßt sich erst und mit einer neuen Seele zwischen den Brauen.

Praterparken.

Von Felix Salten (Wien).

Ein kleiner Junge mit einem Bündel loder Zeitungsbüchlein im Arm rennt durch die Straßen. Es ist einer von den vielen kleinen Jungen, die jetzt unüberlaufend und ganz Vorkriegsfeilhalten. Man kennt ja nun schon den hellen Schrei ihrer kindlichen Stimmen: „Extra-Ausgabe!“

Auch dieser kleine Junge ruf: „Extra-Ausgabe!“ Aber es ist so stumm, daß das einzige deutsche Wort, das er versteht. Er hat sich diese fünf Silben eingeprägt, mit ihrem hoch anstehenden, knapp hinhinwinkenden Tonfall, wie man ein Viehdien lernt. Sont ist ihm außer Sprache so wenig vertraut wie das unermessliche Gewirre unserer Straßen. Klein ist er in seiner kleineren Jugend und er reut einfach geradeaus, mitten hinein in die neue Sprache und in die fremde Stadt.

Vor drei Monaten hat er nur Polnisch gesprochen, hat doch die paar Wochen seines Delimitationsgefangnis und noch keine Übung davon gehabt, was eine Extraausgabe ist. Da hat ihn der Krieg eines Tages angeschlossen und hierher geschleudert; wie der Sturm ein Papierfingel vom Erdboden emporwirbelt und irgendwohin mit sich forcht. Er weiß nichts von dem andern Kindern, mit denen er dabei gespielt hat, weiß nichts von seinen Eltern und Geschwister. Nur, daß sein großer Bruder einseitig ist und irgendwo im Felde steht, weiß er. Und er hat begriffen, daß es nun für eine Weile vorbei ist mit dem Spielern. So schlägt er sich eben durch, schlüpft überall umher, schnuppert aus, wo er irgendeinen Botengang belagern kann, ist wahrheitsgemäß der Meinung, daß die Extraausgaben eigentlich für die kleinen verlaufenden Jungen erfinden wurden, betreibt den Kampf und Dasein, in dessen Brandung er von ungeschädigt gerettet ist, als eine neue, andre Art von Spielerei und abmildert nicht, daß er hart am Rand des Unterganges dahinjagt. Ein Kind... Wieder eines Tages rennt er einem verwundeten Soldaten in die Quere, stolpert fast über ihn und merkt dann, daß der verwundete sein Bruder ist. Solche Begegnungen kamen bisher nur in ganz isolierten, rätselhaften Romanen vor und wurden natürlich nicht geglaubt. Jetzt veranlaßt sie der Alltag duldend. Der große Bruder hängt zu seinen an. Er kennt das Leben schon besser als der Junge, hat auch während der letzten Monate auf den Schlachtfeldern wie im Spital einiges durchgemacht und es erleuchtet ihn, dies Kind so plötzlich zu finden, fern der Heimat, im Gemüß der Wiener Straßen, allein und vom ausgehenden Fremd getrennt. Der große Bruder also meint und fragt: „Was macht die Mutter?“

Der kleine Bruder antwortet: „Ich weiß es nicht...“ und lacht dazu. Weil er ja den Ernst der Bescheidenheit gar nicht faßt und weil er dies Zusammenstreffen eben auch nur für eines der kühnsten Abenteuer hält, die man in Wien erlebt. Dann wandert sie miteinander in die Laborstraße, wo die Teufel für die gäulischen Mischlinge ist. Dort haben die beiden Brüder an langen Tischen, mitten unter fremden und doch landsmännlich vertrauten Menschen ein kleines Nebeneinanderliegen, haben einen warmen Trunk und ein kleines Gespräch, wie einst am Tisch der Eltern. Gaben für eine Weile eine Art von Zuhause in der Fremde. Nach einer Stunde humpelt der verwundete Soldat wieder in sein Quartier; der kleine Junge aber rennt wieder munter durch die Straßen und ruf: „Extra-Ausgabe!“

Das auf den losen Zeitungsbüchlein sein eigenes Schicksal aufgeschrieben steht, Stücken um Stücken, Tag um Tag, die Entschelbung über seine Mischheit mit Vater und Mutter, daran denkt der kleine Junge nicht.

In der Teufelstraße finden sich alle die Vertriebenen, alle die, die der Krieg dort oben in Gallien entwurzel hat. Das bedrückende, aber feste Gefühl ihrer Existenz, dem sie vertraut haben, ist geprenzt. Die heimliche Scholle, auf der sie einst standen und gingen, ist unter ihren Füßen glühender Boden geworden. Das schüttende Dach, das sie ihr Eigen nannten, ist eingestürzt oder abgedoben und sie sind nun plötzlich dem unermesslichen Unwetter der Welt ausgesetzt gewesen. Dabei waren sie in angelegener und in kleinerer Ruhe geschichtet, waren alle, jeder an seinem Platz, in Ordnung zu überleben und zu erkennen. Hier sind sie durcheinander geraten, sind aus dem Erdboden gerauften Menschheitsgehäuse, unentzückt und entleert: Mischlinge. Dabei ist ihre Arbeit gewesen, ihr Erwerb, ihre Wohlhabenheit. Hier sind sie allzumal Bettler. Verächtlicht sind sie durch diese unwillkürlich herein-gedrohtene Armut, sind bedrückt wegen ihrer Hilflosigkeit, erkannt und erniedrigt, ihre Kräfte so ganz außer Betrieb gesetzt zu sehen. Ueber diese Stadt hingestreckt, die ihnen fremd ist, müssen sie ihr Leben von vorn beginnen, als seien sie eben erst zur Welt gekommen. Sie schlafen in roth improvisierten Massenquartieren oder als Trostquartier in völlig leeren Stuben auf dem platten Praterboden. Die Teufelstraße aber, die man ihnen hier geöffnet hat, ist ihre einzige Zufluchtsstätte. Hier haben sie wenigstens, was ihnen an ihren Schicksalen fehlt: einen warmen Raum, Wärme, um darauf zu sitzen, helles Licht, wenn die frühe Dämmerung der Winterabende heranrückt und einen Dicken Brod, ein wenig Tee

für ihren Hunger, ein wenig Milch und Kaffee für den Dünge ihrer Kinder. Hier sitzen sie beieinander und sind nicht allein, und hier breiten sie ihr armes, verworrenes Schicksal aus, wenn teilnehmende Menschen herzutreten und sie danach fragen. In was für Erisnisse blüht man hier? Eine junge Frau habe ich da gesehen, die zog mit ihrem Mann und drei kleinen Kindern aus dem heimatischen Städtchen fort, als die Russen kamen. Jetzt hat sie nur noch zwei Kinder bei sich. Unterwegs mußten sie in einen Wald flüchten, mußten darin mit einem Schwarm von Leidensgenossen die Nacht verbringen, und als sie dann des Morgens von Artilleriefeuer und ausgedehnter Panik vertrieben wurden, war der Mann, war das kleine Kind, das er im Arme gehalten hatte, verschwunden. Wohin? Die junge Frau weiß es nicht. Da habe ich auch eine Familie gesehen, die ein achtjähriges fremdes Mädchen auf offener Weide auflass und mitnahm. Niemand weiß, wo die Eltern der Kleinen sind, was aus ihnen geworden ist. Das Kind selbst war vor Angst, Erschöpfung und Hunger fast betäubungslos, als man es auffand. Hier schlief sie eine Mutter mit sieben Kindern. Ihr Mann ist von den Russen beraubt und erschlagen worden, weil er überreichten Soldaten zu essen gab. Die Frau hat für das Leben ihres Mannes gebeten, die Kinder haben gemeint und gekostet. Es half nichts. Der Mann ist vor den Augen seiner Frau und seiner Kinder erschlagen worden. Unter den vielen verwundeten gäulischen Soldaten, die hierher in die Teufelstraße kommen, hat mich ein Landwehrmann am meisten gerührt. Er sah ganz still da und sprach kein Wort. Aber er schaute immer nur auf die Kinder. So oft die Tür ging und Kinder mit ihren Müttern kamen, guckte er auf und betrachtete die Kleinen mit Blicken, die mir unergötzlich sein werden. Er hat eine Frau zu Hause gelassen, als er ins Feld zog, eine Frau und vier Kinder. Aber das Dorf, in dem er lebte, ist jetzt niedergebrannt und verödet. Das hat er im Vorbelmarkt vor zwei Monaten selbst gesehen. Dann wurde er verwundet, lag hier im Spital und erholte, wo seine Kinder wohl sein mögen. Er wurde gesund, ging alle Tage in die Teufelstraße, hoffte seine Kinder hier zu treffen, sah da und wartete. Und wenn er fremde Kinder sah, schloßen ihm die Tränen in die Augen. Jetzt ist er wieder zur Front abgegangen, kämpft weiter und hofft weiter. Ein junger Purtsch hat unlängst fröhlichen Abschied genommen. Er ist schon in vielen Gefechten gewesen, ist mit durchbohrender Schulter in einem Wiener Kaffeehaus gelegen, wurde geheilt und hat dann eines Tages in der Teufelstraße seine Mutter wiedergefunden. Begegnungen... Wochenlang ist er jeden Tag mit seiner Mutter hierhergekommen. Jetzt nahm er Abschied und hatte dabei eine nette, mütterliche Art von Unverstand. „Der Krieg ist doch nicht so schlimm“, sagte er, „drei Monate war ich im Krieg, und was ist mir geschehen? Eine einzige kleine Wunde hab ich davongetragen. Ist das so arg? Jetzt kann ich wieder drei Monate draußen sein oder länger...“

„Aber wenn ich noch einmal so eine Kugel frische, ist auch nichts dabei.“ Ganz einfach sagte er das, bescheiden und überzeugend. Dabei lachte er die alten Leute an, die umherliefen und ernst zu ihm aufblickten. Nur den Augen seiner Mutter wich er an.

Aber im Prater drunter hat man für die Kleinen und Kleinen der Mischlinge einen Kindergarten aufsetzen. Das ist in dem hoch zu fiebern Gehlhaus an den Praterpopen, und der Prater hat verhältnismäßig mehr geleitet als manche andre wohlhabliche Spender, denn er hat kein ganzes Fokalden armen Kindern gekehrt für die ganze Zeit, in der sie es brauchen. Nicht um Trübsalmaras, sondern um Gotteslohn. Der brave Mensch hat nicht daran gedacht, sich öffentlichen Dank damit zu verdienen. Und nun zwischen hier Praterpopen, wie man sie unter diesen alten Bäumen, wie man sie in diesen langgestreckten wienischen „Gindeln“ bisher noch nie gekannt hat. Von der Straße her vernimmt man schon ihren Gesang. Mit hünen, hühen, ineinanderflüsternden Kleinkinderrhythmen klingen sie die Vollsopanne, klingen das Lied vom guten Kameraden. Während ich einträte, klingen sie gerade die „Wacht am Rhein“, und es ist um Tagen wunderbar, diesen deutschen Kriegesgesang von den Lippen polnischer Kinder zu hören. Allein auch solch eine winzige Einzelheit trägt die starke Charakterfarbe unserer Gegenwart, so daß man es nie und nirgend vergessen kann, wie heute Freund und Feind in der Welt gruppiert sind. Die Kinder marschieren im gleichen Tritt umher, und während sie singen, wird ihnen am andern Ende des Saales der Tisch gedeckt. Während sie singen und marschieren, werden kleine Abteilungen von ihnen aus der Reihe genommen, hinauszugeführt und in stillen Nebenräumen nacheinander abgepaßt, bis sie alle würdig sind, bei der Mittagstafel zu erscheinen. Solch feierliche Heiligkeit, solch gründliche Pflege ist den Kleinen unter ihnen anfangs fremd gewesen, sie ihnen aber nun bald genug zum Bedürfnis geworden. Dann sitzen sie an langen niederen Tischen, und bis das Men aufgetragen wird, müssen sie die Handchen gekreuzt auf dem Tische halten oder kleine Freiübungen mit den Armen ausführen. Das nötig ist in Geduld, hindert Unordnung und Ärm. So immer man in einer Schule oder Fürsorgeanstalt solch einen Saal voll Kinder überblickt, wird man im Gemüt leise ergriffen und überbeirert angeht. All die Kleinen, braunen, die schwarzgekleideten und blonden Köpfe, die runden oder schmalen Kinder-gesichter in ihrer reinen Unfertigkeit, die blanken Kinderaugen, in denen so viel aufrichtiges Wachen, so viel unschuldige Selbsthaft und solch ein unendliches Vertrauen leuchtet, verziehen und irgendwie mit irgendwelchen Sommerglückten des Daseins, ohne daß man recht zu fohr wühte, warum kleine Kinder... das ist menschliche Jung-saai. Noch sieht sie dünn und niedrig am Boden und bedarf, aufstossend, der Sonne. Ein Kind, der nämlichen ruhend wirkt und an den Frühling erinnert. Aber diese Kinder da haben mich härter ergriffen als andre, die ich jemals beobachtet habe. Diese armen kleinen Praterpopen sind denn auch wirklich anders. Man merkt das erst nach und nach. Sie spielen wohl wie alle Kinder, sie singen ebenlo, aber sie lassen nicht wie andre Kinder. Ein Soldaten ist über ihrem Hosen, ein dunkler Schleiern umhüllt ihre freie Heiterkeit und dämpft sie ab. Hier gibt es Kinder, deren Augen immer noch hart aufgerissen sind von all den Schrecken, die sie gesehen haben. Sie erzählen nichts und sind wohl auch noch zu klein, um erzählen zu können, aber die Bezüge haben die Starrheit des Entsetzens in diesen Kinderaugen festgefällt, eine Starrheit, die nur langsam weichen wird. Hier gibt es Kinder, die noch kein Wort gesprochen haben, seit sie herkommen. Sie singen auch nicht mit, nehergen sich im Schwarm der andern und bleiben stumm, selbst wenn sie spielen. Es ist erschütternd, sie zu beobachten, denn sie spielen mit einem abgerunden Ernst, unzufällig, unbedeutend, gleichsam nur aus Höflichkeit, weil man es von ihnen verlangt. Das Frauen, das sie eriebt haben, hat ihnen die Lippen verriegelt. Sie sind so klein,



Weißwaren-Week-End

Unsere Weißwaren-Tage bedeuten für unsere werthen Kunden seit einer Reihe von Jahren eine Einkaufsgelegenheit allerersten Ranges. Die aufgestapelte Menge der Waren ist außergewöhnlich, die Mannigfaltigkeit kaum übersehbar, die Güte des Gebotenen einzig. Und trotz der bestehenden Teuerung des Rohmaterials verbleiben unsere Preise niedrig, da wir schon vor geraumer Zeit große, günstige Abschlüsse gemacht haben, die nun unseren Kunden zu gute kommen. Man überzeuge sich bitte selbst von der Größe unserer Veranstaltung

Weißer Stoffe

Hemdentuch	82-84 cm breit, starkfädiges Gewebe	034
Renforcee	84 cm breit, gut bewährte Elsässer Qualität, besonders für Leibwäsche	045
Renforcee	84 cm breit, unsere große Spezialmarke, erstklassiges Elsässer Fabrikat, empfehlenswert	053
Dowlas	für Betttücher, 145-150 cm breit, starkfädige Ware	095
Dowlas	für Betttücher, 160 cm breit, erprobte, solide Qualität	130
Linon	für Überschlaglaken, mittelfädiges, leinenartiges Gewebe, 160 cm breit	140

Weißer Bettstoffe

Linon	gute Qualität, Ersatz für Leinen, 150 und 84 cm breit	060
Linon	sehr gute Ware, eingeführte Marke, 150 und 84 cm breit	075
Stangenleinen	feinfädige Ware, verschiedene Streifen, 130 und 84 cm breit	060
Stangenleinen	kräftiges Elsässer Fabrikat, schöne Streifen, 130 und 84 cm breit	065
Damast	in verschiedenen modernen Mustern, 150 und 84 cm breit	075
Damast	1a Qualität, schöne Muster mit hohem Seidenglanz, 130 und 84 cm breit	100

Damen-Wäsche

Taghemden	aus kräftigem haltbaren Wäschetuch, mit Passen in verschiedenen Ausführungen	135
Taghemden	aus solidem Wäschestoff, Passe mit Sticker-Einsatz, in verschiedenen Formen	185
Taghemden	Reformschnitt, mit Sticker-Ein- und -Ansatz verziert	210
Taghemden	Reformschnitt, sehr guter Stoff, mit schöner Sticker und Damendurchzug	260
Kniebeinkleider	mittelfädiges Wäschetuch, mit breiter Sticker-Falbe	155
Kniebeinkleider	sehr guter Stoff, mit gutem Madapolam-Ein- u. -Ansatz verziert	240

Damen-Wäsche

Garnituren	Hemd und Beinkleid, feinfädiger Stoff mit reizender Sticker, in schöner Verarbeitung	850
Nachthemden	mit Umlegekragen, solider Stoff, mit Stücken und Dogen	290
Nachthemden	mit viereckigem und spitzen Ausschnitt, weiches Stoff, mit Sticker verziert	375
Nachtjacken	mit Umlegekragen und halbrei, solider Stoff und mit Sticker verziert	195
Nachtjacken	guter Darbent, mit Umlegekragen und im Stoff gebogen	250
Frisierjacken	in gehüpftem Mull oder glattem Stoff, mit reizender Sticker-Verzierung	420

Tisch-Wäsche

Tischtücher	Halbleinen, kräftige Ware, in verschiedenen Mustern, Größe 120-125 cm	220
Tischtücher	Reinleinen Jacquard, vorzügliche Qualität, Blumenmuster, Größe 130-160 cm	460
Tischtücher	Reinleinen, Handdamast, 1a Qualität, schöne Muster, Größe 130-170 cm	640
Tisch-Gedecke	mit 6 Servietten, Reinleinen, blütenweiß, moderne Muster	925
Kaffee-Gedecke	weiß, mit farbiger Kante, für 12 Personen nur M 7.20, für 6 Personen für nur M	375
Servietten	vorzügliche, haltbare Qualität, verschiedene hübsche Muster, Größe 62-62 cm	720

Handtücher / Wischtücher

Handtücher	kräftiges, weißes Gerstenkorn mit roter Kante, gestümt u. gebünd, Gr. 48-110 Dtd. für nur M	740
Handtücher	weiß Jacquard, 1a Qualität, verschied. Muster, gestümt u. gebünd, Gr. 48-110 Dtd. für nur M	940
Handtücher	weiß Jacquard, sehr gute Ware, mod. Muster, gestümt u. gebünd, Gr. 50-110 Dtd. für nur M	1150
Handtücher	weiß Reinleinen, Gerstenkorn, sehr gute Ware, mit Jacquard-Kante, Gr. 50-115 Dtd. für nur M	1250
Wischtücher	Halbleinen, weiß-rot kariert, gestümt und gebündert	350
Wischtücher	weiß mit roter Kante, gestümt und gebünd, Gr. 55-78, Dtd. M 5.50, 59-58, Dtd. für nur M	430

Fertige Bettwäsche

Bettbezüge	mit Kissen in Linon, bester Ersatz für Leinen	535
Bettbezüge	mit Kissen in Damast, sehr gute Ware, moderne Muster, mit reichem Seidenglanz	855
Betttücher	Dowlas, kräftige Qualität, Größe 150-225 cm	230
Überschlaglaken	Linon, Hohlsaum, Zierlich od. Sticker-Einsatz, Größe 150-250, Stück für nur M	750
Kissenbezüge	guter Stoff, mit Sticker-Einsatz und Hohlsaum, Größe 80-80 cm	250
Kissenbezüge	Reinleinen, beste Qualität, blütenweiß, Größe 85-85 cm	410

Stickereien / Deckchen

Sticker	Madapolam, sehr gute Ware, reich gestickt, Einsatz und -Ansatz passend, 4.60 Meter	125
Sticker	Madapolam, Einsatz und Ansatz passend, mit Glasgarn gestickt, reizende Ausführung, 4.60 Meter	160
Sticker	Madapolam, erstklassiges Fabrikat, in schönen Garnituren, für feine Leibwäsche, 4.60 Meter	225
Deckchen	handgestickt, mit Hohlsaum, Größe 60-60 cm	250
Deckchen	mit reichen Stickereien, in verschiedenen Ausführungen und Größen	475
Deckchen	mit reichen Sticker-Ein- und -Ansätzen, in reizenden Ausführungen u. verschiedenen Größen, Stück für nur M	750

Betten / Ausstattungen

Bettstellen	mit Patent-Matratzen, weiß lackiert, Größe 90-190 cm	2700
Bettstellen	mit Patent-Matratzen, weiß lackiert, mit Messing-Verzierung, Größe 90-190 cm	3400
Schlafzimmer-Einrichtungen	Kiefernholz, weiß, mit gold abgesetzt, 1 Schrank m. Spieg., 1 Waschtisch, 2 Nachtschränken, 2 Bettstellen mit Patentmatratze, 1 Stuhl, 1 Handtuchhalter	40000
Schlafzimmer-Einrichtungen	Kiefernholz, weiß, mit gold abgesetzt, 1 Schrank, 1 Waschtisch, 2 Nachtschränken, 2 Reform-Bettstellen m. Patentmatratzen, 1 Stuhl, 1 Handtuchhalter	44500

Gardinen

Tüllgarnituren	reiches Spitzen- oder duftiges Blütenmuster, Qual. sehr haltbar u. empfehlensw. für nur M	475
Tüllfenster	ausdrucksvoll und fein gemustert, reiche Bordüre mit zierlichem Mittelmuster	375
Tüllgardinen	breite Ware, große Musterauswahl, kräftige, so wie duftige Qualitäten	025
Scheibengardinen	zierliche, mod. Muster, Ränder sauber und sorgfältig eingelaßt	075
Vitrage	aus solidem Körper, mit gefälliger, reicher Sticker	375
Bettdecken	pikeartiges Gewebe, in neuer Musterung, vorzügliche Qualität	525

Remmer

Dresden Altmärkte



Billige Tage

zu Serienpreisen

45 Pf.

95 Pf.

145 Pf.

95 Pf.

45 Pf.

- Kurzwaren usw.**
- 12 Dtz. Wäscheköpfe . . . 45
 - 6 Dtz. Zwirnköpfe, besponnen . . . 45
 - 2 Paar Schweißblätt., waschb. . . 45
 - 6 Paar extra breite Eisengarnsenkel, 120 cm lang, zus. . . 45
 - 10 oder 5 1/2 Meter Valenciennespitze od. r. Einsatz . . . 45
 - 2 P. Halbschubh., seiden imit. . . 45
 - 1 Stück Vitragen-Gimpe . . . 45
 - 1 Paar Ia. Schweißblätter . . . 45
 - 1 Blusenhalter u. 1 Stck. schw. n. 1 Stck. weißes Körperband . . . 45
 - 10 Meter Zwirnspitze . . . 45
 - 3, 2 od. 1 Met. Tall od. Valenciennes-Spitze od. Einsatz . . . 45
 - 1 od. 2 Meter Klöppelwitze od. Einsatz in Baumwolle . . . 45
 - 1 M. Kunstseidenspitze, schw. od. weiß . . . 45
 - 1 Paar Ia. Kinderstrumpfhalter . . . 45
 - 10 Meter Ia. Wäschebesatz . . . 45

ca. 2000 Dtz. Kostüm-Knöpfe nur schw. mod. Sachen 2 oder 1 Dtz. **45**

- Cigarren usw.**
- 10 Stück fl. Sumatra Cigarillos . . . 45
 - 7 Stück fl. 7-Pfennig-Cigarren . . . 45
 - 10 Stück beste 5 Pfg.-Cigaretten . . . 45
 - hochfeine 2 Pfg.-Cigaretten . . . 45
 - 1 Ümer Pfeife . . . 45

- 1 Paar Vitragen, abgepaßt 1.45
- 1 Tüllstores, weiß od. creme 1.45
- 1 1/2 Meter Spannstoff . . . 1.45
- 2 od. 1 1/2 m breite Gardinen 1.45
- 1 m Ia. Wachstuch, 100 br. 1.45
- 1 Wachstuchdeck, 100x130 1.45
- 1 Sofakissen, gefüllt . . . 1.45
- 1 Kinderwagen-Steppdecke 1.45
- 1 Schlafdecke . . . 1.45
- 1 Tisch- oder Sofadecke 1.45
- 1 m Linoleum, 90 cm breit 1.45
- 1 m 200 cm br. Linoleum 1.45
- 1 Fußabstreicher . . . 1.45

Baumwoll Mousseline 45
Meter

- Spielwaren**
- 1 Cubuskasten . . . 45
 - 1 Tivo- oder Salspiol . . . 45
 - 1 Kugelschub . . . 45
 - 1 Maltafel . . . 45
 - 1 Pferdmodell, gefüllt . . . 45
 - 1 D-utache Kinderspiel . . . 45
 - 1 Miniatur-Baukasten . . . 45

- Haushalt**
- 2 Porzellan-Kochenteller, m. Griff . . . 45
 - 4 Porzellan-Kaffetöpfe . . . 45
 - 1 Porzellan-Milchtopf, Kleeblatt . . . 45
 - 6 weiß Porzell.-Kompostschüssel . . . 45
 - 1 Gewürzschrank od. Etage . . . 45
 - 1 Fußbank . . . 45
 - 1 Messerkasten . . . 45
 - 1 Störzenhalter aus Holz . . . 45
 - 1 Toilettenhalter mit Spiegel . . . 45
 - 1 hölzerne Armlehre . . . 45
 - 1 Schlüsselhälter . . . 45
 - 1 Putz- oder Wischkasten . . . 45
 - 1 Gassandrücker . . . 45
 - 1 Tortenform . . . 45
 - 1 Kaffeetrichter . . . 45

Aluminium-Geschirr 145
8 Stück zusammen

- Kurzwaren usw.**
- 2 Paar Damenstrumpfhalter . . . 95
 - 12 Dtz. Zwirnköpfe, „18-26“ . . . 95
 - 1 Tallenschürzer . . . 95
 - 12 Dtz. Ia. Feder-Druckknöpfe . . . 95
 - 10 oder 5 1/2 Meter Valenciennespitze od. r. Einsatz . . . 95
 - 1 Meter kunstseidenen Tüllstoff, schwarz od. weiß . . . 95

Leinen-, Baumwoll- oder Zwirnspitze und Einsatz, Abschnitt 4 bis 10 Meter 95

ca. 300 Pfd. Wolle 95
nur grau, 10 Gebinde

- Photo-Artikel**
- 60 Celloidin- od. Gaslichtkarten . . . 95
 - 50 Bromsilberkarten . . . 95
 - 1 Dtz. Platten 9x12 (blau) . . . 95
 - 1 Dunkelkammerlampe . . . 95
 - 1 Holzstativ . . . 95
 - 1 kompletter Photoapparat . . . 95
 - 1/2 Dutzend Platten 13x18 . . . 95
 - 1 Wasserungskasten 9x12 . . . 95
 - 3 Pappmasché-Schalen 9x12u. . . 95
 - 1 Kopierrahmen 9x12, zus. 95
 - 2 Pl. Tonfixierbad, 1 Pl. Entwickl., 1 Dose Fixiersalz, zus. 95

Coillette-Artikel

- 6 Rollen Klosett-papier, rot . . . 95
- 1 Dtz. Kronleuchterkerzen . . . 95
- 1 Paket = 1 Pfund Kerzen . . . 95
- 1 Patzied, 1 Fl. Sidel u. 2 Stck. Handwaschseife . . . 95
- 1 Rasierapparat mit 2 Ersatzk. . . 95
- 1 Nagelpflege-Karton . . . 95
- 1 Kopfbürste, reine Borsten . . . 95
- 2 Dutzend Damenbinden . . . 95
- 1 Posten Sauerstoffbäder Stck. . . 95
- 1 Haarstrahlgerät rund oder für Scheitel . . . 95
- 1 Flasche ca. 1/2 Liter Balsam . . . 95
- 1 Zelluloid-Stellspiegel . . . 95
- 4 Riesendosen Schabcreme . . . 95

- Spielwaren**
- 1 Zeichenkasten . . . 95
 - 1 Holzkasten . . . 95
 - 1 Klavier od. Trommel . . . 95
 - 1 Schel und 1 Flinta, zusammen 95
 - 1 Federkasten mit Spiegel . . . 95
 - 1 Schallplattenalbum . . . 95
 - 1 Schallplatte . . . 95

- Haushalt**
- 5 Abendbroteller, Kleeblatt, zus. 95
 - 1 Butterdose, Kleeblatt . . . 95
 - 4 Porzellan-Kaffetöpfe, Kleeblatt 95
 - 1 großer Milchtopf, Kleeblatt . . . 95
 - 8 durchbr. Abendbroteller, zus. 95
 - 1 Quirgarnitur . . . 95
 - 1 Holzgarnitur, 10teilig . . . 95
 - 1 Holz- od. Kohlenkasten, aus Holz 95
 - 1 Kuchenschonker, roh . . . 95
 - 1 Messerschrank mit Einlage . . . 95
 - 4 Kleiderbügel mit Rosenstracker 95
 - 1 Handtuchhalt. od. Küchenrahm 95
 - 1 gutes Hack- oder Wiegemeßer 95
 - 1 Merktafel mit Notizbuch . . . 95
 - 1 Kohlenkasten od. Kohlenimer 95

Emaillewaren 45
Serie I St. 95, Serie II St.

- Herren-Artikel**
- 1 extragr. Gummiträger . . . 1.45
 - 1 Paar Ia. Bandträger . . . 1.45
 - 1 reiseidener Binder . . . 1.45
 - 1 Einsegnungshut . . . 1.45
 - 1 Kinder-Regenschirm . . . 1.45
- Kleiderstoffe usw.**
- Schwarze Orenadine . . . Mtr. 1.45
 - Goldgelbkauf . . . Mtr. 1.45
 - Seidene Blumenstoffe in mod. Streifen und Karos . . . Mtr. 1.45
 - Blusenreste in verschiedenen Aufmachungen . . . Mtr. 1.45
 - Tennisstoff-Reste für Blusen etc., jeder Absch. 2 1/4 Meter 1.45
 - 1 Posten blauegrüne Schotten, aparte Farben . . . Mtr. 1.45

- Optische Artikel**
- 1 schmale elektrische Taschenlampe mit Osrambirne und guter Batterie . . . 1.45
 - 1 Fenster-Thermometer . . . 1.45
 - 1 Zimmer-Thermometer . . . 1.45
 - 1 gediegenes Wandfeuerzeug mit Ceroleinplatte . . . 1.45
- Damen-Putz usw.**
- 1 neue Sommer-Mutterm . . . 1.45
 - 1 garniert. Damen-Winterhut 1.45
 - 1 Seidenschal . . . 1.45
 - 1 gezeichnet. Besenvorhang 1.45
 - 1 schöne Kissensplatte . . . 1.45
 - 1 gestickte Zeitungsmappe 1.45
 - 1 weißblektert. Arbeitsständer mit Beutel . . . 1.45

- Papierwaren**
- 400 Crepe-Servietten, weiß . . . 1.45
 - 1 Kriegspostkarten-Album . . . 1.45
 - 1 Bleistiftspitzmaschine und 1 Dtz. Faber-Beistifte zus. 1.45
 - 1 Kopierbuch u. 1 Pl. -Tinte 1.45
 - 1 Kuvertständer aus Holz in Buche oder Eiche . . . 1.45

Wäsche-Stickereien 95
beste Volgtündische u. Schweizer Ware, Abschnitt 4,10 od. 4,50/Mtr.

- Spielwaren**
- 1 Handwerkskasten . . . 1.45
 - 1 Holzleisenbahn . . . 1.45
 - 1 Metallophon . . . 1.45
 - 1 Nähkasten mit Einm. . . 1.45
 - 1 Laubsägekasten . . . 1.45
 - 1 Gewehr und 1 Feldmütze . . . 1.45
 - 1 Kinderhelm und 1 Säbel . . . 1.45

- Haushalt**
- 1 Satz = 5 Stck Porzellan-schüsseln, Goldrand . . . 1.45
 - 1 Porzell.-Kuchen- od. Obetkorb mit reicher Goldverzierung 1.45
 - 1 gr. Kaffeekanne für 6 Person. mit schönem Dekor . . . 1.45
 - 8 echte Porzellanmilchtöpfe, mit reich Golddek. 1/2 u. 1/4 Liter 1.45
 - 2 Abendbroteller, Rosen-Iskor 1.45
 - 1 geschliff. Kesseltöpfe m. Teller 1.45
 - 1 große Fruchtschale, aus Glas 1.45
 - 1 großer u. 6 kleine Kuchensteller 1.45
 - 1 Käseglöckchen, 1 Butterdose, zus. 1.45
 - 1 Rebrückenform . . . 1.45
 - 1 große Küchenbrot, ca. 95 cm 1.45
 - 1 große Gartengießkanne . . . 1.45
 - 1 starke Zinkwanne, o. al, 40 cm 1.45
 - 1 marmor. Emaillewanne, 40 cm 1.45
 - 1 Wasen Topf, 22 cm hoch . . . 1.45
 - 1 Waschgarnitur, 4 teilig . . . 1.45
 - 2 Blumenskübel, mod. Form . . . 1.45

Aluminium-Geschirr 95
zum Auswechen, Stck

- Bücher und Noten**
- 3 Bände Jules Vernes Schriften . . . 95
 - 1 klassisches oder christliches Vergilmeinicht . . . 95
 - 1 Der große Melodienschatz, 60 Solostücke, Lieder etc. . . 95
 - 1 Wagner-Album od. Schubert-Album od. Loewe-Album für Klavier und Gesang . . . 95
 - 7 Notenstücke für Klavier oder Gesang, zum Auswechen zus. 95
- Optische Artikel**
- 3 Ersatzbatterien, Ia. . . 95
 - 2 Garantiebatterien, blau . . . 95
 - 1 Taschenlampe mit Ia. Batterie 95
 - 1 Tisch- oder Wandfeuerzeug 95
 - 1 Sprungfeuerzeug . . . 95
 - 1 Starkstrombirne, 110 Volt . . . 95

- Herren-Artikel**
- 1/2 Dtz. Ecken- oder Stehkragen 95
 - 3 weiche Vorhemden . . . 95
 - 1 Knaben-Einsegnungshut . . . 95
 - 1 Herren- oder Knaben-Jacht-klubmütze . . . 95
 - 1 Sportmütze, schwarz-weiß 95
 - 1 Knaben-Militärmütze . . . 95
 - 1 reiseidener Binder . . . 95
 - 1 Paar Gummiträger mit Lederpappe . . . 95
 - 1 Paar Bandträger m. Ersatztell. 95
 - 3 Paar Manschetten, 4fach . . . 95

- Kleiderstoffe usw.**
- Blaugrüne Schotten . . . Meter 95
 - Schwarz-weiß karierte Kleiderstoffe, doppeltbreit . . . Meter 95
 - Rock-Moitré, farbig . . . Meter 95
 - Washwoile und Washkrepon weiß mit kleinen bunten Must., „Neuhelt 1915“, große Ausw. 95

Reste jeder Art
2 bis 2 1/2 Meter . . . 95
Seidenstoff, einfarb., reine Seide in allen Farben . . . Meter 95

- Konfitüren**
- 1 1/2 Pfund guten Kakos . . . 95
 - 1 1/2 Pfund Pfastersteine . . . 95
 - 1 Pfund Germaniamischung . . . 95
 - 1 1/2 Pfund Praliné . . . 95
 - 1 1/2 Pfd.-Boutel Kakao u. Zucker 95
 - 1 Pfund Rahmbonbons . . . 95
 - 1/2 Pfund Kaiserbrot . . . 95

- Haushalt**
- 4 Stck Zinnstahl-Beißlöfel, zus. 95
 - 1 großer Schöpföffel . . . 95
 - 3 verzick. Siebächer, innen gold. 95
 - 1 Etager mit 6 Gewürzkränzen 95
 - 1 hübsche Blumenampel . . . 95
 - 4 Stck. gute Alpaca-Kaffeelöffel 95
 - 1 Tortenschneid. zum Auswechen 95
 - 1 gr. Speiseglocke, 45 cm Durchm. 95
 - 1 Satz = 7 versch. Glaseschalen zus. 95
 - 1 gr. u. 6 kl. Teil er, Steinschliff im 95
 - 1 Einzelne Waschbecken od. -Krüge 95
 - 1 Salz- und 1 Mehlmeß . . . 95
 - 10 Speiseteller, flach oder tief . . . 95
 - 6 Dessertteller mit Goldrand zus. 95
 - 6 Tassen mit Untertasse, weiß . . . 95

Aluminium-Geschirr 95
zum Auswechen, Stck

- Bücher und Noten**
- 1 Märchenbuch, ca. 150 Seiten 45
 - 2 Ausmalbücher . . . 45
 - 2 Bände Zola oder Tolstol . . . 45
 - 1 Memoren August d. Starke 45
 - 1 Album m. 20 Dresdn. Ansichten 45
 - 2 Notenab. m. ca. 60 St. f. Klavier 45
- Photo-Artikel**
- 1 Dutzend Platten, 4 1/2 x 6 . . . 45
 - 1 Dutzend Platten, 4 x 6 . . . 45
 - 1 Kopierrahmen, 10 x 15 . . . 45
 - 25 Photokartons in verschied. Ausführungen . . . 45

4 Rollen Klosett-papier 45
zusammen

Wäsche usw.

- Bunte Taschentücher, 2 Stck. . . 45
- Bleist-Taschentücher für Damen und Herren . . . 45
- Weiße Taschentücher mit guten Stickereien . . . 45
- 1/2 Dtz. Wischtücher . . . 45
- 1/2 Dtz. gute Wischtücher . . . 45
- Scheuertücher . . . 2 Stück 45

Handtuch-Stoffe 45
weiß und grau, Meter

Postkartenalbum für 500 St. 95

- 5 Rollen Butterbrot-papier 95
- 1 Briefkassette 95m Leinen u. 25 Kurzbriefe zus. 95
- 1 Geschäftsbuch, 384 Seit. 95
- 600 Geschäftsoverts . . . 95
- 200 Bg. Bildepapier und 200 undurchsicht. Umschläge 95
- Zeichenkasten mit Ledergriff 95
- Kriegspostkarten-Album 100 Stück 1/2 Leinen . . . 95
- Kunstleder-Sammelkasten für Feldpost . . . 95

3 Stück Blumenseife od. 1 Flasche Rayrum od. 1/2 Dtz. Kronleuchterkerz. **45**

- Konfitüren**
- 1 Pfund Honbonmischung . . . 45
 - 1/2 Pfund Kakos . . . 45
 - 1/2 Pfund Germaniamischung . . . 45
 - 1/2 Pfund Cremesteine . . . 45
 - 5 Pakete Kiewaff-in . . . 45
 - 1 Pfund Malzhonbons . . . 45
 - 1 Tafel ff. Schokolade . . . 45
 - 1 Pfund Pfefferminzbruch . . . 45

- Haushalt**
- 20 Meter Küchenspitze . . . 45
 - 1 großes rundes Backblech . . . 45
 - 1 Zeitungshalter . . . 45
 - 2 Gasgrillströmpfe . . . 45
 - 1 Feldflasche im Karton und Feldko her m. Hartspiritus zus. 45
 - 1 elegant lackierter Br.kasten 45
 - 1 Messerkasten, dreiteilig . . . 45
 - 2 Paar Sellinger Eßbestecke . . . 45
 - 2 Weißblechtellts, 35 u. 30 cm 45
 - 1 Salatbesteck . . . 45
 - 1 großes Tablett, 45 cm . . . 45
 - 6 Goldrandgläser . . . 45
 - 6 Kompotteller aus Glas . . . 45
 - 6 Teller, Zwiebelmuster . . . 45

1 Post. Nachtgeschirre 45
bunt, zum Auswechen

Herzfeld

Dresden

Billige Tage

zu Serienpreisen



1 P. Damenstrümpfe ohne Naht 45
 1 Paar Kinderstrümpfe . . . 45
 1 P. Herrensocken, grau od. bunt 45
 1 Paar Musselinstrümpfe . . . 45
 1 Paar Fußschlüpfer . . . 45
 2 Paar Zehenwärmer . . . 45

Trikotagen

2 Korsettschoner . . . zus. 45
 1 gestrickter Kragenschoner . 45
 1 gestrickter Sportlatz . . . 45
 1 gestricktes Damenhemdchen . 45
 1 wollen, gestr. Kinderjackchen . 45
 1 gestrickter Ohrenschilder . 45
 1 Russenkittel . . . 45
 1 Tändelschürze, weiß od. bunt 45
 1 Kinder-Wachstuchschürze . 45

Damen-Fuß usw.

1 Schiele, richtig groß . . . 45
 1 Hutausputz, div. Ausführung . 45
 1 neue Seiden-Hutrose . . . 45
 5 Nelken aus Mark mit Knospe 45
 1 Kinder-Südwester . . . 45
 1 Sammet-Gammigürtel . . . 45
 1 Kinder-Wäschekasten . . . 45
 5 Damen-Stehumlegekrage . 45
 1 Blusenkrone . . . 45
 2 gebundene Kinder-Krawatten 45
 2 Damen-Krawatten . . . 45
 3 gezeichnete Quadrate . . . 45

Schreibwaren

1 Ordnungsmappe . . . 45
 1 Poesialbum, Leinenband . . . 45
 1 Schüler-Etuis . . . 45
 2 Bg. Leinenpapier u. Kuverts und 1 Flasche Tinte . . . 45
 3 Gros Reißzwecken . . . 45
 10 Meter Küchenspitze u. 1 Rolle Schrankpapier . . . 45
 200 Bogen Billettpapier . . . 45
 1 Kriegspostkarten-Album . . . 45
 1 Notizbuch, Leinen geb. . . 45
 2 Pakete ganz fetticht, Butterbrotpapier . . . 45

1 Paar schwarze Damen-Pilzschuhe . . . 95
 1 Paar Cord-Pantoffel für Damen und Herren . . . 95
 1 Paar Ausfüll-Leisten . . . 95
 4 große Dosen Schuhcreme, schwarz . . . zus. 95

Marmeladen
 vorzügliche Qualität
 Aprikosen, Erdbeer, Himbeer, Kirschen, Johannisb. o. K. und Orange l. weiß. Töpf. v. ca. 1 1/2 Pfd. brutto.

95

Trikotagen

1 Paar gestr. woll. Kniewärmer 95
 1 Leibbinde od. Lungenschützer 95
 1 Kopfschützer od. Militärschal 95
 1 Militär-Vorhemd . . . 95
 1 Kinder-Sweater . . . 95
 1 Blusenschoner . . . 95
 3 od. 2 Korsettschoner . . . 95
 1 gestricktes Damenhemdchen mit Hüfttasche oder glatt . 95
 1 Trikot-Unterhose . . . 95
 1 Damen-Hemdhose . . . 95
 1 Damen-Schlupfhemdchen . 95
 1 Damen-Velour-Unterröck od. Bekleid . . . 95
 1 Kinderhöschen . . . 95
 1 Mädchen-Tarnhöschen, blas . 95
 1 Trikot-Kinderkleidchen . . 95
 1 Sportlatz od. 1 Kragenschoner 95
 1 Damenschal, Kasmitseide oder Wolle . . . 95
 1 Umschlagtuch . . . 95

Damen-Fuß usw.

1 neueste Sommer-Hutform . 95
 1 Straußfeder- oder Phantasieremmitar . . . 95
 1 abgeputzter Schiele mit Schmetterling . . . 95
 1 moderner Otter-Schiele . . 95
 1 warme Mädch.-Kopfbedeckung 95
 1 feldgr. Militär-Knabenmütze . 95
 1 Mädchen-Sommerhut, neu . 95
 1 Sommergummihut . . . 95
 1 Blusenweste, waschbar . . 95
 1 Tüll-Unterhose, weiß oder schwarz . . . 95
 1 Batistschal in allen Farben . 95
 1 Dekorationsblumen, 1 od. 2 St. 95

Lebensmittel

1/2 Pfd. gekochter Schinken . 95
 3 Pfd. roher Schinken . . . 95
 1/2 Pfd. gemischter Schinken 95
 1/2 Pfd. Leber-, Blut- od. Metz-wurst . . . 95
 8 Stück Rogensburger Würste . 95
 1/2 Pfd. Thüringer Knackwurst 95
 1/2 Pfd. Kölsler Zerkelwurst 95
 5 Stück Landjäger-Würstchen . 95
 1/2 Pfd. vorzgl. Schweizerkäse 95
 1/2 Pfd. bester Edamer Käse . 95
 1/2 Pfd. feinsten Tilsiter Käse . 95
 1 Pfd. Brückkäse . . . 95
 3 Schachteln Camembertkäse . 95
 4 Stück Kummelkäse . . . 95
 2 Stück vorzgl. Ziegenkäse . 95
 2 1/2 Stein bester Romatour . . 95
 1 Glas Bienenhonig . . . 95
 1 Glas Kunsthonig . . . 95
 1/2 Pfd. feinsten schwarzen Tee 95
 1 Dose = 30 St. Bouillonwürfel 95
 1 Pfd. bester gemahl. Zucker . 95
 2 Pakete Waldtee . . . 95
 2-Pfd.-Dose feinste Erdbeeren . 95

25 Stück schöne Zitronen . 95
 25 beste süße Apfelsinen . 95
 15 od. 10 St. Blutapfelsinen 95
 1 Pfund neue Parandose . . . 95

1 Pfd. gerüch. bester Speck . 145
 1 Pfd. Ia. mageres Rauchfleisch 1 Mk.
 1 Pfd. Kasseler Rippenspeer . 1 Mk.

1 Paar wollene, seidene oder Seidenlor-Damenstrümpfe . 1.45
 1 Paar woll. Sock., starkgestr. 1.45
 2 Paar apart. gemust. Socken 1.45

1 Paar gute Glaschandschuhe 1.45
 1 Paar seid. Damenhandschuhe 1.45
 1 Paar Damenhandschuhe, Dänischleder imitiert . . . 1.45
 1 P. gestr. Militärhandschuhe 1.45

1 Paar Kniewärmer . . . 1.45
 1 Brust- oder Lungenswärmer, Kamelhaar . . . 1.45
 1 Leibbinde, Kamelhaar . . . 1.45
 1 woll. Kopfschützer od. Schal 1.45
 1 gestrickte Militärhose . . 1.45
 1 farbige Herren-Unterjacke oder -Hose . . . 1.45
 1 Macco-Damen-Jacke . . . 1.45
 1 Kind.-Reform-od. Turahösch. 1.45
 1 Normal-Damen-Trikotrock . 1.45
 1 Damen-Schlupfhemdchen . 1.45
 1 gestrickte Damen-Hemdhose 1.45
 1 Putzer-Kinder-Trikot . . . 1.45
 1 Plauschtrikot-Unterhose . 1.45
 1 Trik.-Oberhemd m. farb. Eins. 1.45
 1 wollener Blusenschoner . 1.45
 1 gestrickter Kinder-Sweater 1.45
 1 großes Umschlagtuch . . . 1.45
 1 kunstseidener Halsschal . 1.45
 1 Knaben-Normal-Hemdhose oder -Jacke . . . 1.45

1 große Blasenlatzschürze . 1.45
 1 gr. Hausschürze, waschecht 1.45
 1 Tischschürze mit Trägern . 1.45
 1 weiße Stickerel-Schürze . 1.45
 1 Kinderschürze, 45-90 cm . 1.45

Stangenleinen 95
 feine Qualität, 130 cm br.
 1 m od. 84 cm br., 1 1/2 m

1 Paar Damenstrümpfe, echt Macco oder Flor, glatt oder gemustert . . . 95
 1 Paar Damenstrümpfe, schwarz-weiß . . . 95
 1 Paar wollene Damenstrümpfe 95

Handarbeiten usw.

Kissen, Decken und Läufer aus krauem Leinen . . . 95
 1 Garnitur Tablettdecken . . 95
 1 Patriotenkissen . . . 95
 Gezeichnete Tischdecken, Nähmaschinen-Decken, Ueberhandtücher, Wandschoner, Wäschebeutel, Klammerebeutel etc. 95

Gardinen usw.

2 Stck. Brise bises mit Volants 95
 2 1/2 od. 2 Meter Tüllvolant . . 95
 2 Meter bunter Mull, 100 breit 95
 1 1/2 od. 1 Mtr. weiß. Mull, 125 br. 95
 3, 2 1/2 od. 2 Meter Scheibengardinen . . . 95
 1 1/2 od. 1 Mtr. Vitrage-Damast 95
 1 Paar abgepaßte Vitrage . . . 95
 2 1/2, 2 od. 1 1/2 m breite Gardinen 95
 1 Meter Vitragestoff, 130 breit 95
 1 1/2 od. 1 Meter Spannstoff . . 95
 1 Wachstuchdecke, 85x115 cm 95
 1 Meter Wachstuch, 70 cm breit 95
 1 Wachstuch-Garnitur, Steilje 95
 1 Kissenbezug, Leinen od. Plüsch 95
 1 gefülltes Sofakissen . . . 95
 3, 2 1/2 od. 2 Meter Lüferstoff . 95
 1 Fußabstreicher . . . 95
 1 Bettvorlage, Perseer imit. . 95
 1 Solafeder od. 1 Tischdecke . 95
 1 Schlafdecke . . . 95
 1 Tischdecke, rot oder grün . 95
 1 Pfund Bettfedern oder Kapok 95

1 Paar Trikot-Fingerhandschuhe 45
 1 Paar Damen-Lang- od. Halb- oder Fingerringhandschuhe . 45
 1 Paar Trikot-Fingerhandschuhe 45
 1 Paar wollene Pulswärmer . 45
 1 Paar gestrickte Ohrenschilder 45

Gardinen usw.

2 Scheibenschleier . . . 45
 1 Meter Tüll-Volant . . . 45
 1 Meter bunter Mull, 90 breit . 45
 1 1/2 od. 1 Mtr. Schelbenzardinen 45
 1 Meter Vitragekörper . . . 45
 1 1/2 od. 1 Meter Spachtelborde 45
 1 Meter breite Gardinen . . 45
 1 Kissenplatte, bekarbelt . . . 45
 1 Meter Möbelkantung . . . 45
 1 Wachstuchdecke, 60x100 . . 45
 1 Fußabstreicher . . . 45
 1 Meter Lüferstoff . . . 45
 1 Meter Gällerieborde . . . 45
 1 Linoleum-Vorlage . . . 45
 1 Wachstuch-Läufer . . . 45
 1 Wachstuch-Rest . . . 45

Optische Artikel

1 Garantie-Batterie mit zirka 6 Stunden Nutzlicht . . . 45
 1 Flaschen-Haushaltfeuerzeug mit Ersatzsteinen . . . 45
 1 Taschen-Kavaler-Feuerzeug m. Ersatzzünd. u. Ersatzstein 45
 1 komplette Taschenlampe mit la. Kohlenfadenbirne . . . 45
 1 Kastenbatterie, gute Qual. . 45

Herren-Artikel

1 Stehniegekragen . . . 45
 2 Krawatten für Steh- und Stehniegekragen . . . zus. 45
 1 Prinz-Hemdschürze . . . 45
 1 Knaben- od. Herrensportmütze 45
 1 moderner Selbsthänder . . . 45
 1 Paar Knaben-Hosenreißer . 45
 1 Regatta- oder Schiffs . . . 45
 1 Vorhemd, Pique weich, farbig 45
 1 Vorhemd, steif, halbweicht oder in Falten . . . 45
 1 gestrickter Gürtel in den neuesten Farben . . . 45
 1 Vorhemd, Pique, weiß . . . 45

Photo-Artikel

100 Oaslichtpostkarten . . . 1.45
 1 Dtzd. ortholithhoffreie Platten 9x12 und ein passender Kopierrahmen 1.45
 1/2 Dtzd. ortholithhoffreie Platten 13x18 und ein Trockenländer . . . 1.45

Lebensmittel

1 Pfundpaket Kasthonig . . . 45
 1 Pfund bester Malzkaffee . . 45
 1 Dtzd. beste süße Apfelsinen 45
 10 Stück große gelbe Zitronen 45
 1 Pack Normann-Tee, gelb . . 45
 25 Stück ff. Bouillonwürfel . 45
 10 Stück Hühnerbouillonwürfel 45
 7 Pakete Rote Grütze . . . 45
 1 Pfund schwarzer Tee . . . 45
 6 Kakaowürfel mit Milch und Zucker . . . 45
 1 Dose Hering in Gelee . . . 45

Marmeladen
 vorzgl. Qualität,
 Himbeer, Kirsch od. Erdbeer, in Papp-teller-Pergament-einlage, ca. 1 1/2 Pfd.

95

Karpfen u. Schleie 95
 in allen Größen, Pfund

5 Paar große Frankfurter . . 1.45
 6 Paar feinste Rogensburger 1.45
 1 1/2 Pfd. Leber- oder Blut- oder Mettwurst . . . 1 Mk.

Herzfeld

In harter Schule.

Roman von D. Ullrich.

„Wie könnte ich anders, Fritz?“ erwiderte sie, während sich ihre Wangen in heißen Purpur leuchteten. „Wir waren doch stets so gute Freunde — du warst mir stets wie ein älterer Bruder...“

„Du hast recht, Ilse. Noch darf ich so nicht sprechen, noch wäre es vermessen von mir, von der Liebe fordern zu wollen. Aber versprich mir, Vertrauen zu mir zu haben, versprich mir, mich nicht zu verlassen, denn Jahre werden vergehen, bis ich wieder vor dich hintrete, um dich zu fragen, ob du mich liebhaben kannst.“

„Ich werde dich nicht vergessen, Fritz“, sprach sie erbebend. „Aber was willst du begehnen?“ „Ich gehe nach München, um dort meiner Kunst zu leben. Ich habe Freunde dort, sie werden mir schon weiterhelfen.“

„Du hast recht, Ilse. Noch darf ich so nicht sprechen, noch wäre es vermessen von mir, von der Liebe fordern zu wollen. Aber versprich mir, Vertrauen zu mir zu haben, versprich mir, mich nicht zu verlassen, denn Jahre werden vergehen, bis ich wieder vor dich hintrete, um dich zu fragen, ob du mich liebhaben kannst.“

Kann man im Haushalt durch die Verwendung von Biomalz Ersparnisse machen? Eine Preisfrage.

40 Hühnerer (Trinkler) kosten ... 2.- Mark
40 Eßlöffel Biomalz (1 große Dose) ... 1.90
Ersparnis: 0.10 Mark

An welcher Stelle des Ei durch einen Eßlöffel Biomalz ersetzt werden kann, ist eine Frage, die einer praktischen Haushälterin wenig Schwierigkeiten bereiten dürfte.

Ein anderes Beispiel: Ein Pfund Butter kostet 1.60 Mark und reicht auf das Brot ausreichen so und so lange. Biomalz ist ausgiebiger und kostet auf 1 Pfund umgerechnet auch nur 1.60 M.

Ober: Wenn man wöchentlich 2 Pfund Fleisch weniger kauft und dafür eine Dose Biomalz verwendet, wieviel man dann nicht auch Ersparnisse machen können?

Auf diese und ähnliche Fragen bitten wir um Antworten von solchen Hausfrauen, die Biomalz im Haushalt praktisch erproben. Die besten dieser Antworten werden wir prämiieren und im „Deutschen Gesundheitsblätter“ veröffentlichen. Wir haben folgende Preise ausgesetzt:

Einen Preis zu ... 100.- Mark = 100.- Mark
Einen zweiten Preis zu ... 50.- Mark = 50.- Mark
Zwei Preise zu je ... 25.- Mark = 50.- Mark
Zwölfzig Preise zu je ... 10.- Mark = 240.- Mark
zusammen: 1000.- Mark

Die Hälfte dieser Preise wird an die Preisgekönnsten ausgesetzt, die andere Hälfte zum Besten der durch den Krieg erblindeten und daher doppelt bedauernswerten Soldaten verwandt werden. Sollten mehrere gleichzeitige Antworten, die zur Prämierung geeignet sind, einlaufen, dann wird der dafür in Frage kommende Preis entsprechend geteilt.

Hof- u. Kammerlieferant Zur Konfirmation Kleider Anzüge Preiswert. Kleid aus feinstem Wolllstoff mit Seidenknöpfen u. Knöpfen garniert 19.75

Die neue Korsett-Mode Viktoria Desideria Cecille für schlanks Figuren, erzielt die viel bewunderte Blousende Linie, das Ideal der starken Dame, macht jugendlich schlank. Korsetts nach Maß unter Garantie tadelloser Sitzes aus eigenen Werkstätten Ein Posten Korsetts welche für mein früheres Pariser Geschäft bestimmt waren, zu außergewöhnlich billigen Preisen. Arnold Obersky Altmarkt, Ecke Schössergasse Fernsprecher 16745.



Mutter Anna Blutreinigungstee zur Frühjahrskur. Pflanzl. 1.25 Mark. Echte mit Schutzmarke „Mutter Anna“.

Achtung! Radfahrer! 8000 Fahrrad-Mäntel und Luftschläuche. Gebr. Eichhorn, Trompeterstr. 17, nicht Prager Str. Haupt-Niederlage der Brennabor-Werke.

Konfirmationskleider von 6 Mk. an, Rohstoffe von 14 Mk. an, Bänder u. Hüde u. 1 Mk. an, Knöpfe, etc. 200 Stk. Smalldr. 13, 2, r. Wickel-Methode

Mutter Anna Blutreinigungstee zur Frühjahrskur. Pflanzl. 1.25 Mark. Echte mit Schutzmarke „Mutter Anna“.

Achtung! Radfahrer! 8000 Fahrrad-Mäntel und Luftschläuche. Gebr. Eichhorn, Trompeterstr. 17, nicht Prager Str. Haupt-Niederlage der Brennabor-Werke.

Konfirmationskleider von 6 Mk. an, Rohstoffe von 14 Mk. an, Bänder u. Hüde u. 1 Mk. an, Knöpfe, etc. 200 Stk. Smalldr. 13, 2, r. Wickel-Methode

Brumhilde näherte sich bereits den Dreißigern; ihre Jugendfreude schwand mehr und mehr dahin...

Alle die Hände der Dichtung des alten Majors, die allein ihm ein Pöbel abzuwehren konnte, hatte es durch den eine Handlung für junge Damen...

En verdingen die Jahre in trübem Einerlei. Der Major ward immer ärgerlicher, Frau v. Weihen immer verärgelter, Brumhilde immer verbitterter...

Leutnant geworden, Gehob Meffor, aber beide hatten genug mit sich selbst zu tun, um der Familie zu Hilfe kommen zu können...

Und da brach die arme Frau v. Weihen unter der Last dieses Lebens zusammen. Ein Verfall war sie auf das Lotenlager. Nach dem Tode...

„Ich will nicht mehr leben“, sagte er mit ihrer harten Stimme, „mit den Sentimentalitäten ist es nun genug.“

„Nein, das kann ich nicht.“ „Brumhilde?“ „Auf des Alten Seiten seihen sich drohende Wolken.“

„Ja, damals...“ sagte er nur und verlor in demselben Augenblicke das Bewusstsein.

Alle hielt ihm lachend und gütlich über die von der Gicht verkrümmte rechte Hand, und er legte die Hand auf dem blonden Schenkel seines Kindes und sagt: „Du bist ihr Ebenbild.“

„Dieses Leben hier ist unerträglich“, entgegnete Brumhilde heftig. „Ich werde umgürdet dabei.“

„Nein, das kann ich nicht.“ „Brumhilde?“ „Auf des Alten Seiten seihen sich drohende Wolken.“

„Das ist es ant sein, Papa“, nahm Gustav, der Meffor, mit dem sich Brumhilde jetzt nur verhalten hatte, das Wort.

„Ja und ein Dienstmädchen und einen Rutscher...“

„Alle Wetter!“ „Ich muß in gewisser Weise repräsentieren, und da ich noch nicht verheiratet bin, so habe ich es für das Beste, Brumhilde kommt zu mir.“

„Nein, Vater, das magst du nicht überlegen.“ „Aber ich möchte dir den Verfall zeigen, nach meiner Vermählung zu überleben.“

„Du bist ein gutes Kind“, sprach der alte Major, „du bist ein gutes Kind.“

„Ich kann jeden Tag bei Herrn Großmann als Buchhalterin und Korrespondentin eintreten.“

„Du bist ein gutes Kind“, sprach der alte Major, „du bist ein gutes Kind.“

„Ja und ein Dienstmädchen und einen Rutscher...“

Kleiderstoffe und Gardinen

Schwarz-Weiß die große Mode Meter 2.75 2.30 1.60 1.30

Extra-Verkauf grosszügigsten Stils, bei dem sich unbestrittene Billigkeit vereinigt mit einer noch nie in gleicher Weise gebotenen Massenauswahl!

Stepp-Decken Stück 3.50 12 10 7 4 3

- Neue Kostümstoffe: Kammgarnstoff, Graue Kostümstoffe, Cover-Coats, Karos, Cotelé, Gabardine, Blumen-Crepon, Blumen-Flanelle, Blumen-Krepp, Blumen-Crêpeline, Blumen-Coteline.

- Neue Gardinen: Abgeg. Scheibengardinen, Scheiben-Gardinen, Tüll-Kanten, Köper-Kanten, Gardinen-Mulle.

- Neue Gardinen: Gardinen, Spannstoffe, Kongreg-Stoffe, Abgepaßte Fenster, Stores, Künstler-Garnituren, Waffel-Bettdecken, Tüll-Bettdecken, Vitragen-Damast, Tischdeck., Plüsch-, Tuch- u. Lein-Stoffe für Sofabezüge.

- Ein Künstlerkattune m. kleinen Webfehlern Meter 90, 60, 45.

H. Zeimann 1 Webergasse 1 nur erste Etage.

Persil wäscht und schont Spitzenwäsche Henkel's Bleich-Soda

LOSE ALEXANDER HESSEL Weissegasse 4

Eiszucker Flechten Salomonis-Apotheke

Bialla's Berufswäsche ist die Beste! Frauenkleid, Schürzen, Schutzmäntel

Lehrlings-Ausstattungen für alle Berufe Oscar Bialla Was ist Brandl-Essenz?

Gelegenheitskäufe neuer Möbel: Kaffee-Büret, Zellen- u. Bürorührer, 2tür. Kleiderchränke

Zöpfe ohne Schnur 1,50 an 3,00 an Haarmanufaktur Frau Emma Schunke Wildruifer Strasse 40

Nr. 58. Persö... Seib... Ausstattungsne... Beinkleider... Nachthemden... Gelegenheitskau... Wäse... Hemdentuch... Ranforcé... Mako-Tuch... Linon u. Louisiana... Sticke... Stickerei-Volants... Schre...

Wohlfeile Weiße Waren

Persönlicher Einkauf an den Herstellungsplätzen zur richtigen Zeit

setzt uns in die Lage, nachstehende Waren größtenteils zu **alten Preisen** anbieten zu können.

Leibwäsche		Leibwäsche		Bettwäsche		Schürzen	
Ausstattungshemden , nur beste Stoffe, reich garniert oder bestickt, viele Ausführungen	1 45	Tailen-Röcke , tadellos sitzend, Rock moderne enge Form, Ia Stoff u. Stickerei	4 90	Bettbezüge , Linnen, Satin oder Damast, unsere bewährten soliden Qualitäten	3 90	Weißer Kinderschürzen , gute Stoffe u. Stickereien, Gr. 45-80	95 4
Beinkleider , Kniefalt, feinfädige solide Stoffe, reich mit Stickerei garniert	1 45	Untertaillen , gut sitzend, reich garniert, auch mit Stäbchen	95 4	Betttücher , Downies, Halbleinen und Reinleinen, 150 220, 190 235	2 10	Weißer Blusenschürzen , Linnen mit Stickerei od. Hohlknäuten	95 4
Nachthemden , feinfäd. Stoffe, reich garniert, mit u. ohne Kragen, viele Ausführungen, 7.25, 5.75, 4.00	3 25	Gelegenheitskauf! Madeira-Nachthemden , 1 Posten halstrei und Umlegekragen, beste Ausführung	5 90	Ueberschlaglaken , Linnen mit Hohlknäuten, gestickt oder Stickerei mit Knopfband	4 25	Weißer Servierschürzen , kleine Form, Ia Stoff, m. Hohlknäuten u. Stickerei	1 25
Gelegenheitskauf! Madeira-Toghemden , 1 Posten allerfeinste Ausführung	5 75	Badetücher , extra schwere Kränzelware	125 180 150 190 3 50 4 50	Extra billig! Bademäntel , mit und ohne Arm	3 90	Kellnerinnenschürzen , bayrische u. Wiener Form	95 4
Wäschestoffe		Leinenwaren		Handtücher		Tischwäsche	
Hemdentuch , stark- u. feinfädig, 80 cm breit	32 4	Stangenleinen (Bettantlin), bewährte Augsburger Ware	Bettbreite 1.45 1.10 88 4	Graue Handtücher , Dreif. u. Gerstenkorn, Halbleinen u. Reinleinen, 45 100, 50 110, 1/2 Dutz.	1 95	Wischtücher , Halbleinen und Reinleinen, schwere, bewährte Qualitäten, 60 70, 90 90, gef. u. geb.	2 75
Renforcé , Ia Elsässer und süddeutsche Ware, 80 84 cm breit, Meter	48 4	Bettlamaste , moderne Muster, darunter rein Mako	Klassenbreite 95 4 75 4 58 4	Dreif. u. Gerstenkorn-Handtücher , weisse Halbleinen u. Reinleinen, schwere, solide Qualitäten, 50 110, ges. und gebündert	2 95	Tischtücher , Ia Halbleinen-Jacquard, moderne Muster	2 65
Mako-Tuch , eleg. feinf. Gewebe für beste Wäsche	58 4	Körper-Barchent , stark- u. mittelfädig, Mtr.	Bettbreite 1.65 1.35 88 4	Jacquard-Handtücher , moderne Zeichnungen, in schwerer Halbleinen-Ware, 50 110, 55 115, ges. u. gebündert, 1/2 Dutz.	4 25	Mundtücher (Servietten)	3 25
Linon u. Louisiana , 80 cm	52 4	Pelz-Pikee , schwere, geräunte Ware, viele Muster, Meter	1.10 85 4 58 4	Wischtücher , □ weisse, rot u. blau, 66 56, 60 70	95 4	Tischtücher , Reinleinen-Jacquard, schneeweiss geblickt	3 95
130 cm	95 4					Mundtücher (Servietten)	4 75
165 cm	1.25					Extra billig! Künstlerdecken , Leinen, bedruckt Gr. 160 230, reg. Wert 15.00	7 50
Stickereistoffe		Stickereistoffe		Wollstoffe für die Konfirmation		Taschentücher	
Stickerei-Volants aus Batist, ca. 120 cm breit	1 85	Tupfen-Volle , ca. 75/120 cm breit, Meter	2 50	Wollbatist , reine Wolle, ca. 88 90 cm breit	95 4	Konfirmanten-Taschentücher , ringsum bestickt mit Ecke	50 4
Stickerei-Volants aus Batist und Volle, ca. 120 cm breit	2 75	Tupfen-Mulle , sehr solid gestickte und gewebte Qualitäten	95, 78, 58 4	Wollbalist , ca. 108 110 cm breit, gute Qualität	1 95	Baliststuch , Madeira imitiert	50 4
Stickerei-Stoffe , ca. 120 cm breit, neue kleine Muster	1 95	Tupfen-Crêpon , mit verschiedenen gestickten Tupfen	1.25, 95 4	Serge , reine Wolle, ca. 88 90 cm breit	1 65	Reinleinen-Baliststuch mit Hohlraum	1 10
Stickerei-Stoffe , ca. 120 cm breit, aparte Blumenmuster	2 85	Wasch-Volle , gute, elegant fallende Ware, ca. 120 cm breit	1 75, 1 25	Cachemire , reine Wolle, ca. 110 cm breit	2 10	Linon-Herrentuch , gebrauchsfertig, m. gestickten Buchstaben	1 20
Schreibwaren		Stickereien		Schuhwaren			
100 Bogen Elfenbeinpapier , 100 Umschläge, großes Billetformat	65 4	Stickerei-Bett-Ecken u. Streifen ganz besonders preiswert ausgeführt auf prima Madapolamstoff in Madeira-Art, reizende Ausführung der Handarbeit täuschend ähnlich Ecken Stück 1.50, 95 4, 75 4 Deckbettstreifen Stück 3.25 u. 2.25 Kissenstreifen Stück 1.75, 1.35, 1.20, 90 4 und 70 4		Weißer Baby-Stiefel und Schuhe Serie I 1.65, Serie II 1.35, Serie III	95 4		
100 Bogen H. Leinenpapier u. 100 Umschläge mit Seidenfutter, Damenformat	1 75			Stickereien und Festons	Weißer Leder-Damen-Schuhe moderne Form und Absätze	4 50	
Kassette „Alte Meister“ , 25 Bogen Leinenpapier, 25 Umschläge m. Seidenf.	68 4	einige tausend Stück sächsische und Schweizer Erzeugnisse auf prima Madapolamstoffen. Hand- und Automatenware. Stücke zu 4.10 und 4 1/2 Meter für Leib- und Bettwäsche.	Weißer Leder-Damen-Spangenschuhe elegante Modelform	4 90			
Kassette „Uebersaapost“ , 50 Bogen, 25 Umschläge mit Seidenfutter	68 4	Stück 3.-, 2.50, 2.25, 1.95, 1.50, 1.25, 95 4, 75 4, 55 4 u. 48 4	Weißer Wildleder-Damen-Schuhe in sehr vornehmer Ausführung, sehr preiswert	9 50			
Kassette „Maritana“ , 100 Bogen, 50 Umschläge mit Seidenfutter	95 4		Gelegenheitskauf!				
Kassette „Residenz“ , 50 Bogen Leinenpapier, 50 Umschläge m. Seidenfutter	95 4		Ein großer Posten weißer Samt-Damen-Schuhe moderne Form und Absätze, mit Lederfutter	2 95			
Schrankpapier , weiß Rolle 3 Meter lang	35 4						

Residenz-Kaufhaus



Weißes Wochenende

Ganze Berge frischer Weißwaren sind jetzt in Augenschein zu nehmen. Nie war die Fülle des Gebotenen größer, verlockender mannigfaltiger. Man erblickt in endloser Reihe die weißen Auslagen in zahlreichen Schaufenstern, überwältigend und sehenswert durch ihre Größe wirkt die riesige Wäscheauslage in den Ausstellungs-Räumen Ecke Seestraße; nicht weniger sehenswert die ebenfalls in weiß gehaltene Ausgestaltung der Innenräume. Auf den Tischenauslagen, alles weiß in weiß. Und vor allem das Resultat des modernen Großeinkaufs: Billigkeit bei hervorragender Güte des Gebotenen

Weißes Damen-Kleider

- Weißes Kleider für junge Mädchen, hübsche Form, mit Schleier-Einsätzen verziert, für nur M 650
- Weißes Kleider aus Schleierstoff (Voile), m. Stickerei-Passe und schmalen Spitzchen verziert, für nur M 850
- Weißes Kleider aus Schleierstoff (Voile), breite gestickte Kante, Taille m. klein. Ausschnitt, für nur M 1050
- Weißes Kleider für junge Damen, sehr reich gestickt, mit Valenciennes-Spitzen ausgestattet, für nur M 1450
- Weißes Kleider vornehme Stickerei, Taille mit Ausschnitt und hübsch verziertem Ärmel, für nur M 1850
- Weißes Kleider gestickter Schleierstoff (Voile), langes Überkleid, mit Einsätzen und Spitzen, für nur M 2200

Weißes Backfisch-Kleider

- Backfischkleider waschbarer Schleierstoff, mit reicher Stickerei, halblange Tunika, für nur M 1650
- Backfischkleider Jugendl. Formen, aus reich besticktem Schleierstoff, Seidengürtel, für nur M 2250
- Backfischkleider weit angeschnittene Form, bestickter Seidengürtel, halbl. Tunika, für nur M 2400
- Backfischkleider aus kleingepunktetem Taill. m. plüschtertem Überkleid, Seidenbandgürtel, für nur M 3200
- Backfischkleider Schleierstoff, mit Spitzeneinsätzen verziert, lange Tunikaform, für nur M 3600
- Backfischkleider vorzögl. Schleierstoff, mit Schulen und Stickerei verziert, Bandgürtel, für nur M 4600

Weißes Blusen

- Weißes Blusen aus Batist, reich mit Stickerei und Hohlsaum-Einsätzen verziert, für nur M 225
- Weißes Blusen aus Schleierstoff (Voile), jugendliche Form, Vorderseite mit Stickerei, Hohlsäume, für nur M 375
- Weißes Blusen aus gutem Stickereistoff, weit angeschnittene und lange Ärmel, für nur M 475
- Weißes Blusen geputzt, Schleierstoff (Voile), Raglan-Ärmel, mit Hohlsaum, u. Häkelknöpfen verziert, für nur M 575
- Weißes Blusen aus Wollstoff (Coté), sehr kleidsame Form, mit Samtkrawatte, für nur M 675
- Weißes Blusen aus Waschhaide, Raglanärmel, Kragen und Manschetten mit Tupfen gestickt, für nur M 750

Weißes Kostüm-Röcke

- Weißes Kostüm-Röcke aus Waschstoff, glatt und mit Knöpfen, für nur M 180
- Weißes Kostüm-Röcke aus Waschstoff, glatt, mit Stößen und Knöpfen, für nur M 250
- Weißes Kostüm-Röcke Halbleinen und Schnurereistoff, glatt, mit Knöpfen, für nur M 350
- Weißes Kostüm-Röcke Waschstoff und Schnurereistoff, glatt, mit Überrock, für nur M 450
- Weißes Kostüm-Röcke Waschstoff, glatt, m. Hohlsaum u. Knöpfen verziert, für nur M 700
- Weißes Kostüm-Röcke aus Waschstoff, gestickt und glatt verarbeitet, für nur M 800

Korsetts

- Korsetts aus weißem Drell, lange, moderne Form, mit 2 Paar Halter, außerordentlich preiswert, für nur M 325
- Korsetts aus gutem Drell, gutstehende Zwickelform, mit rostfreien Einlagen, 1 Paar Halter, für nur M 375
- Korsetts aus sehr gutem Drell, mit Stickerei und Banddurchzug, 1 Paar Halter, schlanke Figur erzielend, für nur M 475
- Reform-Korsetts aus bestem Drell, über die Hüften lang gearbeitet, sehr bequem, für nur M 450
- Schlupfbekleider aus haltbarem Trikot mit Seidenschleife, für nur M 150
- Schlupfbekleider aus sehr gutem Trikot, angenehm im Trag., reinweiß, Schleife, für nur M 195

Weißes Unterröcke

- Unterröcke mittelfädiger Stoff, mit Stickerei-Falbel, an und aufgesetzt, für nur M 340
- Unterröcke mit zarten, düftigen oder auch gediegenen Stickereien in schöner Verarbeitung, für nur M 520
- Unterröcke mit reizenden, düftigen Stickereien, in feiner Ausführung, für nur M 750
- Prinzeßröcke tadelloser Sitz, mit hoher Stickerei-Falbel und Passe, für nur M 525
- Prinzeßröcke mit reichen und guten Stickereien, in geschmackvoller Verarbeitung, für nur M 750
- Prinzeßröcke mit zarten, düftigen Stickereien, in reicher und feiner Ausführung, für nur M 900

Weißes Untertaillen

- Untertaillen Vorderschluß und amerikanische Form, guter Stoff und mit Stickerei, für nur M 125
- Untertaillen Rücken und Vorderschluß mit Stickerei, in verschiedenen Ausführungen, für nur M 145
- Untertaillen Vorderschluß reich mit Stickerei-Ein- und -Ansatz, auch Rücken-Verzierungen, für nur M 165
- Untertaillen Vorderschluß, gute Stoffe und mit sehr guten Stickereien reich ausgestattet, für nur M 195
- Untertaillen Rücken und Vorderschluß mit reizenden Stickereien, in verschiedenen Ausführungen, für nur M 220
- Untertaillen verschiedene Fassons, mit schöner, halblarer Stickerei reich verziert, für nur M 260

Weißes Schürzen

- Tändel-Schürzen aus weiß gemustert. Mull, ringsherum mit Stickerei-Ansatz, für nur M 095
- Tändel-Schürzen weiß gemustert. Mull, reich mit Stickerei-Ein- und -Ansatz, für nur M 125
- Hamburger-Schürzen beliebte Form, gut. Waschestoff, Stickereieinsatz, für nur M 125
- Tändel-Träger-Schürzen ganz aus Stickereistoff, Prinzessl., für nur M 130
- Tändel-Träger-Schürzen weiß gefupfter Mull, für nur M 160
- Tändel-Träger-Schürzen weiß gestreifter Mull, für nur M 180

Herren-Wäsche

- Oberhemden weiß, schön. Pique-Einsatz, mit fest. Manschett, Stück für nur M 4,75, ohne Manschett, St. für nur M 270
- Taghemden mit schmalen Fältchen verziert, aus kräftigem Hemdentuch, für nur M 3,10
- Nachthemden mittelfäd. Hemdentuch M 3,40, halbl. Form M ohne Halsteil, weiß Pique und gemustertes Batist, für nur M 0,60
- Vorhemden mit modernen Ecken, 3 Loch, 5 1/2 und 6 cm hoch, für nur M 0,45
- Stehkragen mit Leinwanddecke, vierloch, zweiknöpfig, eckige Form, für nur M 0,45
- Manschettchen Paar nur M 0,60, in Schirting, abgerund. Form Paar

Taschentücher

- Taschentücher für Herren, weiß mit farbigen Tupfen, für nur M 018
- Taschentücher weiß, Batist mit gestickter Ecke, in verschiedenen, reizenden Mustern, Stück für nur M 035
- Taschentücher feiner, dichter Batist, mit farbigen Saum und feiner Schwärzerstickerei, für nur M 055
- Taschentücher Reinleinen Batist, feinblüdig, in Qualität, reich gestickte Ecken, reiz. Must. Stück für nur M 075
- Taschentücher für Herren und Damen, Reinleinen, gute Qualität, Größe 46 cm, 1/2 Dtd., für nur M 185
- Taschentücher Reinleinen, sehr gute Ware, Größe 46 cm, 1/2 Dtd., für nur M 245

Remmer

Dresden Altmärkte



Die einval...

Die M...

Der W...

Erst hinter...

ausfallen, der...

Erfolg...

Wie der Sonntag...

Wien, 2...

Die G...

Gegen den...

Große russische...